

Einladung zur 55. Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Berg

- Rechnungsgemeindeversammlung -

am Freitag, 3. Mai 2024, 19.00 Uhr
in der Mehrzweckhalle Berg

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat lädt Sie zur Rechnungsgemeindeversammlung mit folgenden Traktanden ein:

Traktandenliste:

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 16. November 2023
3. Einbürgerungen
 - a) Hanna Friederichs
 - b) Péter Müller
 - c) Robert und Natascia Moreda mit Sofia und Matteo
 - d) Maria Torre
4. Rechnung 2023
 - a) der Politischen Gemeinde
 - b) der Technischen Gemeindebetriebe
5. Verschiedenes und Umfrage:
 - Vorstellung neuer Jungendarbeiter
 - Information zum Gemeindepräsidium
 - Information zum Alpsteinpark
 - Information zum Friedhof

Anschliessend:

Vorstellung der Projekte neues Gemeindehaus

Apéro, organisiert durch den Frauenturnverein Berg

Der Gemeinderat freut sich, Sie an der Gemeindeversammlung begrüßen zu dürfen und dankt Ihnen für Ihre Teilnahme.

GEMEINDERAT BERG

Gemäss Beschluss der Gemeindeversammlung vom 16. März 1987, wird an Ehepaare nur ein Exemplar der Botschaft verteilt. Anspruchsberechtigte, die ein weiteres Exemplar wünschen, können dies im Gemeindehaus, Büro Einwohnerkontrolle beziehen.

Die Stimmrechtsausweise werden separat per Post zugestellt.



Vorwort

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der politischen Gemeinde Berg

Falls Sie es nicht bereits in der Presse oder auf unserer Homepage gelesen haben, teile ich Ihnen in dieser Botschaft als Erstes mit, dass Gemeindepräsident Thomas Bitschnau seit Mitte Februar 2024 und, zum Zeitpunkt der Verfassung dieser Botschaft, bis Ende April 2024 krankgeschrieben ist. Trotzdem müssen die Geschäfte weiterlaufen. Als Vize-Gemeindepräsident ist es meine Pflicht, die Geschäfte weiterzuführen. Es ist mir ein Anliegen, dass Sie als Stimmbürgerinnen und Stimmbürger laufend über die neusten Informationen in Kenntnis gesetzt werden. Damit die grundlegenden Aufgaben und Projekte nicht stehen bleiben und vorangetrieben werden können, habe ich mich mit meinem Arbeitgeber geeinigt und der Gemeinderat hat entschieden, mich vorerst bis Ende Jahr 2024 mit einem Pensum von 20% als Vize-Gemeindepräsident anzustellen. Zur anstehenden Rechnungsgemeindeversammlung laufen die Vorbereitungen darauf hinaus, dass ich als Vize-Gemeindepräsident, die Versammlung am 3. Mai 2024 leiten werde.

Der gesamte Gemeinderat und alle Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung und des Werkhofs wünschen Thomas die nötige Ruhe, Erholung und eine baldige Genesung.

Mit dieser Botschaft erhalten Sie die Einladung zur diesjährigen Rechnungsgemeindeversammlung am 3. Mai 2024. Trotz aller Umstände freue ich mich auf Ihr Erscheinen.

Nach sorgfältiger Überprüfung der eingegangenen Unterlagen und dem persönlichen Gespräch mit den Bewerberinnen und Bewerbern, beantragt der Gemeinderat die Zustimmung zu den vier Einbürgerungsgesuchen. Wie üblich finden Sie die detaillierten Unterlagen zu den Kandidatinnen und Kandidaten weiter hinten in dieser Botschaft. Auch dieses Jahr konnten die beiden Rechnungen mit einem Ertragsüberschuss abgeschlossen werden.

Herzlichst
Ihr Vize-Gemeindepräsident
Marcel Zollikofer



Inhaltsverzeichnis

Einladung	1
Vorwort	2
Jahresbericht Gemeinderat 2023	4
Protokoll der Gemeindeversammlung vom 16. November 2023	17
Einbürgerungen	25
<hr/>	
Jahresrechnung Politische Gemeinde 2023	
Bericht zur Jahresrechnung	27
Erfolgsrechnung	28
Gestufter Erfolgsausweis	34
Investitionsrechnung	35
Bilanz	36
Eigenkapitalnachweis und Anlagenspiegel	40
Rückstellungsspiegel und Beteiligungsspiegel	43
Geldflussrechnung	44
Finanzkennzahlen	45
<hr/>	
Jahresrechnung Technische Gemeindebetriebe 2023	
Bericht zur Elektra- Wasser- und Gasrechnung	46
Erfolgsrechnung	52
Gestufter Erfolgsausweis	56
Bericht zu Investitionen und Bilanz	57
Investitionsrechnung	58
Bilanz	60
Eigenkapitalnachweis und Anlagenspiegel	62
Rückstellungsspiegel und Beteiligungsspiegel	64
Geldflussrechnung	65
<hr/>	
Erläuterungen zu Projekten aus der Investitionsrechnung	66
Kreditkontrolle PGB und TBB	68
<hr/>	
Schlussbericht Rechnungsprüfungskommission	70
<hr/>	
Verwaltungsbericht	71
<hr/>	



Jahresbericht Gemeinderat

In seinem Jahresbericht blickt der Gemeinderat auf das vergangene Jahr 2023 zurück. In den Berichten der ressortverantwortlichen Gemeinderäte wird über einige Geschäfte und Tätigkeiten in ihrem Bereich berichtet.

Ressort Präsidium **Vize-Gemeindepräsident Marcel Zollikofer**

Liebe Stimmberechtigte

Auf den folgenden beiden Seiten darf ich Sie über die Tätigkeiten in der Politischen Gemeinde des vergangenen Jahres informieren.



Finanzen

Ich nenne das jährlich geforderte Finanzgleichgewicht «das Dreieck der Finanzen». Gilt es doch, Einnahmen und Ausgaben mit den verfügbaren finanziellen Mitteln von unserem attraktiven Gemeindesteuerfuss von nur 42% oder mittels Gebühren zusammen mit der Finanzplanung im Gleichgewicht zu halten. Die Rechnung 2023 konnte mit einem grossen Ertragsüberschuss von Fr. 571'776.82 abgeschlossen werden. Der Gemeinderat schlägt als Gewinnverwendung vor, den grössten Teil in die Vorfinanzierung des geplanten neuen Gemeindehauses fliessen zu lassen, und der restliche Teil dem Eigenkapital zuzuführen. Genauere Angaben zu den einzelnen Bereichen finden Sie weiter hinten in dieser Botschaft.

Die Rechnung der technischen Gemeindebetriebe konnte in allen Bereichen (Elektra, Wasser und Erdgas), ausser beim Energieverkauf positiv abgeschlossen werden. Der Gemeinderat möchte mehr Strom selbst produzieren und schlägt vor, den Ertragsüberschuss aus der Elektroversorgung Netznutzung für die Vorfinanzierung einer weiteren und gemeindeeigenen grossen Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Werkshalle der Forstbaumschule Josef Kressibucher AG im Ast einzusetzen, sowie das Eigenkapital aufzustocken. Die Ertragsüberschüsse nach Gewinnverwendung aus der Wasser- und Erdgasversorgung sollen vollumfänglich dem jeweiligen Eigenkapital zugeführt werden. Der grössere Ertragsüberschuss bei der Erdgasversorgung ist auf die fast monatlich schwankenden Einkaufspreise zurückzuführen. Gerne hätten wir die Preisänderungen jeweils sofort weitergegeben, doch dann hätten unsere Ableser die Zählerstände mehrmals ablesen müssen. Der Ertragsüberschuss aus der Erdgasversorgung soll dem Eigenkapital zugewiesen werden.

Gemeinderat

An den Gesamterneuerungswahlen im November 2022 konnte der Gemeinderat durch die Wiederwahl der verbleibenden Gemeinderäte und der Neuwahl von Silvana von Siebenthal und Samuel Scherrer, bedingt durch den Rücktritt der Gemeinderäte Kristy Keller und Daniel Schenk, wieder vollständig besetzt werden. Bereits im Frühling 2023 hat sich der «alte Gemeinderat» mit dem «neuen Gemeinderat» über die Ressort- und Aufgabenverteilung in der anstehenden Legislatur befasst. Mit der Festlegung der



Legislaturziele in der zweiten Jahreshälfte hat der Gemeinderat seit ein paar Monaten seine Ziele für die noch junge Legislatur verankert.

Kommissionen

Meist im Hintergrund arbeitend, verrichten die Kommissionen im Auftrag des Gemeinderats wertvolle Arbeiten zur Vorbereitung, oder je nach Kompetenz zum Beschluss der Geschäfte. Die Rücktritte zum Ende der Legislatur 2019-2023 konnten erfolgreich neu besetzt werden.

Bauverwaltung

Die Bautätigkeit in der Gemeinde Berg bleibt hoch, wenn sie auch im Vorjahresvergleich leicht abgenommen hat. Das grösste je geplante Bauvorhaben in Berg hat mit dem Start der Bauarbeiten im Ziegelei-Quartier begonnen. Gerne verweise ich auf weitere Informationen weiter hinten in dieser Botschaft.

Projekte

In der Agenda des Gemeinderats stehen viele Projekte und können nicht alle einzeln erwähnt werden. Im Vordergrund steht der Bau des neuen Gemeindehauses. Es sind gleich von vier Bewerbern Bauprojekte eingegangen, welche in einem eigenen Traktandum an der Rechnungsgemeindeversammlung genauer vorgestellt werden. Ein weiteres Geschäft beinhaltet das geplante Neubauprojekt der BEWOG. Dem Gemeinderat wurde im November 2023 der Gestaltungsplan vorgestellt. Für das dritte Projekt «Industrieareal Mauren» konnten die Erschliessungsarbeiten der Elektro- und Wasserversorgung, sowie der Strassenbau abgeschlossen werden und es wurden bereits drei Käufer für etwa 75% der Fläche gefunden. Der Verkauf der einzelnen Parzellen ist im Jahr 2024 vorgesehen.

Personal

Im vergangenen Jahr beschäftigten uns einige personelle Veränderungen in der Gemeindeverwaltung. Es mussten Abgänge hingenommen werden. Glücklicherweise konnten wieder neue motivierte Mitarbeitende willkommen geheissen und die entstandenen personellen Lücken geschlossen werden. Der Gemeinderat gratuliert Christoph Zurbuchen (Mitarbeiter Technische Gemeinde Betriebe) zu seinem 25-jährigen Dienstjubiläum und Markus Schilling (Leiter Finanzverwaltung), sowie Marcel Krucker (Leiter Werkhof) zu ihrem 10-jährigen Dienstjubiläum

Dank

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, Ihnen gebührt ein ganz grosser Dank. Sie haben mit Ihrer Stimme den heutigen Gemeinderat gewählt und damit Ihr Vertrauen ausgedrückt. Danke an alle Mitarbeitenden aus Gemeindeverwaltung und Werkhof. Ich staune immer wieder über eure geleistete grossartige Arbeit. Ein grosser Dank sei auch an den Gemeinderat gesprochen, für seine grosse, zielorientiert arbeit.



Ressort Gesellschaft Samuel Scherrer

Mit meinem Amtsantritt im Juni als Ressortverantwortlicher Gesellschaft, begann ich meine Amtszeit mit dem Ziel, einen umfassenden Überblick über die bestehenden Aufgabenbereiche zu erlangen und mich bei allen relevanten Gruppen vorzustellen. Diese Anfangsphase war geprägt von intensiven Bemühungen, mich in die vielfältigen Facetten meines Ressorts einzuarbeiten und eine solide Basis für die anstehenden Herausforderungen zu schaffen.



Änderungen im Mahlzeitendienst

Ein wesentlicher Schritt, den wir im Januar unternahmen, war die Neuausrichtung unseres Mahlzeitendienstes. In Zusammenarbeit mit dem Alterszentrum Weinfelden, an dem die Gemeinde Berg ebenfalls beteiligt ist, haben wir einen neuen Weg eingeschlagen. Diese Umstellung ermöglichte es uns, auf neue Gegebenheiten zu reagieren und die Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde und dem Alterszentrum weiter zu stärken. Wir verstehen, dass jede Veränderung ihre eigenen Herausforderungen mit sich bringt und dass Anpassungsprozesse Zeit benötigen. Unser Hauptanliegen dabei ist, eine Basis für zukünftige Verbesserungen zu schaffen und zugleich einen offenen Dialog mit allen Beteiligten zu pflegen. Wir sind bestrebt, den Mahlzeitendienst so zu gestalten, dass er den Bedürfnissen unserer Gemeindemitglieder entspricht, und sind für jede Rückmeldung dankbar, die uns dabei unterstützt, unsere Dienstleistungen kontinuierlich zu verbessern.

Neuzuzüger- und Neujahrsapéro

Ein besonderes Highlight des Jahres war die Durchführung unseres ersten Neujahrsapéros am 6. Januar 2024, kombiniert mit dem traditionellen Neuzuzügerapéro. Diese Veranstaltung bot eine hervorragende Plattform für das Zusammenkommen von Gemeindemitgliedern und den Austausch zwischen etablierten Bürgern und Neuzuzüglern. Mit einer Vielzahl an präsentierenden Vereinen und einer beeindruckenden Beteiligung wurde der Apéro zu einem vollen Erfolg und unterstrich die lebendige Gemeinschaft in unserer Gemeinde.

Gewerbeanlass

Ein weiterer Meilenstein war der Gewerbeanlass Mitte Februar, den wir bei der Firma von Siebenthal in Mauren durchführen konnten. Mit 65 teilnehmenden Firmen und rund 100 Gästen übertraf die Veranstaltung unsere Erwartungen und wurde zu einem eindrucksvollen Beleg für die Stärke und Diversität unseres lokalen Gewerbes. Dieser Anlass bot eine einzigartige Gelegenheit für Networking und den Austausch unter den Gewerbetreibenden und stärkte das gegenseitige Verständnis sowie die Zusammenarbeit innerhalb der Wirtschaftsgemeinschaft.

Diverses

Meine ersten Monate im Amt waren von einigen wichtigen Entwicklungen und positiven Schritten geprägt. Mit dem Start neuer Projekte und der Fortführung bewährter Praktiken haben wir gemeinsam viel erreicht, um das Gemeinwohl und das lokale Gewerbe zu unterstützen. Ich sehe den kommenden Aufgaben und Möglichkeiten mit Interesse entgegen und freue mich darauf, gemeinsam mit allen Beteiligten unsere Gemeinde weiter zu gestalten.



Ressort Soziales Margrit Streckeisen



Alimentenbevorschussung und -inkasso

Wo ein Elternteil seinen finanziellen Unterhaltsverpflichtungen gegenüber den Kindern nicht nachkommt, da muss die Gemeinde eine Bevorschussung leisten. Die bevorschussten Gelder werden, wenn immer möglich, beim unterhaltspflichtigen Elternteil wieder eingefordert. Oft ist es jedoch so, dass eine Einforderung nicht möglich ist, weil die finanziellen Verhältnisse des Unterhaltsschuldners dies nicht zulassen. Und wie im vergangenen Jahr, kann es manchmal jedoch sein, dass grössere Beträge von Alimentenschulden zurückbezahlt werden.

Sozialhilfe

Sozialhilfe wird ausgerichtet, wo Menschen nicht aus eigener Kraft für ihren Lebensunterhalt aufkommen können. Die Gründe sind vielfältig: Krankheit, Arbeitslosigkeit, Suchtprobleme oder manchmal auch alles zusammen. Die Sozialhilfe kann auch eine Übergangslösung sein. Dann wenn z.B. IV-Renten oder Ergänzungsleistungen beantragt, aber noch nicht verfügt wurden. Bei den ausgerichteten sozialhilferechtlichen Unterstützungen dürfen wir eine Punktlandung verzeichnen. Bei den Rückvergütungen fällt die Rechnung um Fr. 210'000 besser aus als budgetiert. Bis eine IV-Rente oder Ergänzungsleistungen gesprochen werden, kann es Monate, manchmal auch Jahre dauern. Im vergangenen Jahr erhielten wir so Gelder im Betrag von Fr. 77'000 zurück. Auch die Auszahlung von Freizügigkeitsleistungen von Klienten im Betrag von Fr. 90'000 entlasten unsere Rechnung.

Ein verlässliches Budget für die Sozialhilfe zu erstellen ist praktisch unmöglich. Der Zu- oder Wegzug eines Klienten oder die Verfügung von Massnahmen durch die KESB können unsere Rechnung von einem Tag auf den anderen über den Haufen werfen. Das Resultat ist darum manchmal auch etwas «Glückssache».

Asylwesen

Die uns vom Kanton zugewiesenen Asylsuchenden sind in einem Haus in Gunterhausen untergebracht. Es sind meist junge Männer, welche zu uns kommen. Das Zusammenleben von jungen Menschen verschiedenster Nationalitäten ist manchmal eine Herausforderung und braucht Verständnis von allen Beteiligten, manchmal aber auch ein paar mahnende Worte. Grundsätzlich darf ich sagen, dass es gut läuft. Die meisten Asylsuchenden haben eine Tagesstruktur. Sei dies eine Arbeitsstelle, eine Lehre, ein Praktikum oder die Integrationskurse, welche vom Migrationsamt angeboten werden. Schon seit einiger Zeit macht der Kanton immer wieder darauf aufmerksam, dass die Bundesasylzentren voll sind und die Asylsuchenden dringend auf die Kantone und Gemeinden verteilt werden müssen. Es wird jedoch immer schwieriger, bezahlbaren Wohnraum zu finden.

Asylwesen Schutzstatus S

In unserer Gemeinde sind noch 37 Personen mit Status S angemeldet. Bereits haben einige Ukrainer die Schweiz wieder in Richtung Heimatland verlassen. Für die Unterbringung wurden diverse Wohnungen durch die Gemeinde gemietet. Ein kleiner Teil wohnt noch bei Gastfamilien, welche eine Unterkunft zur Verfügung stellen. Die Kinder und Jugendlichen besuchen den Schulunterricht bei der VSBB. Einige Erwachsene haben eine Arbeitsstelle gefunden und können so ganz oder teilweise für ihren



Lebensunterhalt aufkommen. Die ausgerichteten Globalpauschalen betragen im Jahr 2022 Fr. 1'500 pro Person und Monat, wurden per 1. Januar 2023 auf Fr. 1'390 und per 1. September 2023 auf Fr. 1'320 reduziert. Bis heute konnten alle entstandenen Kosten in diesem Bereich durch die Globalpauschalen gedeckt werden. Der Status S wurde vom Bund nochmals bis März 2025 verlängert.

Perspektivenwechsel

Es ist eine schöne Tradition, dass die Mitglieder der Sozialhilfekommission einmal pro Jahr einen Weiterbildungsausflug machen. Seit meinem Amtsantritt lege ich den Fokus dieses Anlasses auf einen Perspektivenwechsel. Die Kommission, welche normalerweise Anträge prüft und Gesuche beurteilt, diese dann gutheisst oder ablehnt, besucht eine soziale Institution. Hier können wir erleben, was es heisst, wenn z.B. das Leben aus den Fugen gerät. Dies durften wir besonders eindrücklich im vergangenen Jahr erleben. In Zürich waren wir zu Gast im Haus Zueflucht. Dies ist eine Wohngemeinschaft für Menschen in spektakulären Lebenssituationen. Sie unterstützen Menschen in schwierigen Situationen. Nach einer Führung durch die Räumlichkeiten wechselten wir ins «Zueflucht Pace». Dieses Gassenlokal bietet allen Menschen die Möglichkeit Ruhe zu finden oder Gesellschaft zu suchen. Auf einen Schwatz, einen Kaffee, für ein Beratungsgespräch... Beno Kehl, der ehemalige Franziskanermönch Beno, schickte uns mit selbstgeschriebenen Einladungskarten buchstäblich auf die Gasse. Unsere Aufgabe war es, Menschen zu finden, die wir zum Znacht einladen können. Dies an der berühmt-berüchtigten Langstrasse in Zürich, mitten im Milieu. Wir Berger «Land-eier» mussten uns zuerst etwas an die Umgebung gewöhnen. Langstrasse rauf, Langstrasse runter, eine Gasse rein, die andere Gasse raus. Der Sumpf von Alkohol, Drogen, Prostitution und anders Elend wurde schnell sichtbar. Es brauchte etwas Überwindung, die «Randständigen» anzusprechen und einzuladen. Traurig, dass viele Personen, geprägt durch ihre Lebensgeschichte, unsere Einladung nicht annehmen konnten. Ihr Vertrauen in die Menschen ist komplett kaputt. Aber wunderschön, dass am Abend doch knapp zehn Personen den Weg ins Gassenlokal, zu feinen selbstgemachten Spaghetti, fanden. Für uns alle wird dies wohl eine bleibende Erinnerung sein. Die Welt der Randständigen ist so nah, und vielleicht können wir durch diese Begegnungen ein wenig besser verstehen, warum einige Menschen so sind wie sie sind. Weil das Leben sie zu dem gemacht hat, was sie heute sind.

Danke

In einem Ressort kann es nur gut laufen, wenn alle zusammen am gleichen Strick ziehen, und wenn möglich in die gleiche Richtung. Danke an Barbara Mächler-Engeli, welche sich täglich um die Klienten der Sozialhilfe und des Asylwesens kümmert. Gradlinig, fair, aber auch konsequent erledigt sie ihre Arbeit. Danke an Guy-André Toussaint und Traugott Kohli welche die Betreuung der Asylsuchenden und der Schutzsuchenden mit Status S übernehmen. Und Danke an die Mitglieder der Sozialhilfekommission, welche ihre Freizeit in unsere Gemeinde investieren. Mit eurem engagierten Diskutieren, Abwägen und Mitdenken ermöglicht ihr faire Entscheide.



Ressort Tiefbau Robert Schneider



Tiefbau / Werkhof

In Gunterhausen haben wir an der Rebenwiesenstrasse im südlichen Teilstück sämtliche Werkleitungen sowie die Strasse saniert. Leider konnten wir bei dieser Gelegenheit keinen Platz für einen Unterflurcontainer finden, um auch die Abfallentsorgung auf den neusten Stand zu bringen.

Das zweite Sanierungsprojekt umfasste an der Halde das Teilstück ab der Rebenwiesenstrasse bis zur Geere. Auch hier wurden alle Werkleitungen saniert und die Strasse sollte im oberen Teilstück um 50 cm nach Westen verschoben werden, damit östlich zu Gunsten der Verkehrssicherheit ein Gehstreifen entsteht. Bedingt durch eine Einsprache konnte dieses Teilstück nicht fertig gestellt werden. Deshalb wird nun eine Gesamtlösung für die Sicherheit des Schulweges von Andhausen bis durch Gunterhausen hindurch geplant. Die Fertigstellung kann sich dadurch noch etwas in die Länge ziehen.

Reine Strassensanierungen wurden im ordentlichen Unterhalt bewerkstelligt und werden uns auch die nächsten Jahre weiterhin beschäftigen. Die immer wieder beanstandete Strasse vom Hüttliberg nach Beckelswilen wird gleichzeitig mit der Umlegung der Wasserleitung geplant, Termin vermutlich 2025/2026. Der Winterdienst beschränkte sich im vergangenen Jahr auf wenige Einsätze am Anfang und Ende des Jahres. Milde Winter werden zur Tagesordnung, überraschen uns aber dennoch immer wieder.

Abwasser

Gestützt auf den im Jahre 2021 überarbeiteten Generellen Entwässerungsplan (GEP), wurden im Bereich Abwasser weitere Teilstücke der Kanalisationsleitungen saniert. Diese Sanierungen werden uns auch die nächsten Jahre noch beschäftigen.

Wasser

Im Zusammenhang mit der geplanten Auffüllung der Lehmgrube muss die Wasserleitung der Wasserversorgung der Region Kreuzlingen (WRK) vom Reservoir Hüttliberg nach Kreuzlingen neu erstellt werden. Die bestehende Leitung führt quer durch die Lehmgrube und muss verlegt werden. Die WRK hat mit der Planung gestartet und wir planen gleichzeitig eine Löschwasserleitung nach Beckelswilen einzulegen.

Bauverwaltung

Das vergangene Jahr war geprägt von der Überbauung Benzenwies 2, neben unzähligen Gesuchen für Wärmepumpen und Photovoltaikanlagen. Nicht zu vergessen ist der Start der Ziegelei-Überbauung, welche mit dem Abbruch der Nebengebäude im Herbst begann. Dieser Bau wird uns die nächsten Jahre noch regelmässig beschäftigen.



Ressort Sicherheit **Silvana von Siebenthal**

Am Dienstag, 30. Mai 2023 fand im Gemeindehaus die Amtsübergabe statt. Für die aktuelle Legislaturperiode hat man auf eine ausgeglichene Aufwandverteilung unter den Gemeinderäten geachtet. Resultierend daraus, hat man das breite Ressort «Gesellschaft» aufgesplittet. Somit durfte ich von Kristy Keller die «Jugend» mit dem enthaltenen Jugendhaus übernehmen. Das Ressort Sicherheit wurde mir von Beat Keller übergeben. Das Amt angetreten, ging es bereits los mit dem Budgetprozess 2024 und dem Erarbeiten der Legislaturziele.



Die Legislaturziele anhand einer Bevölkerungsumfrage festzumachen habe ich sehr begrüsst. Als neue Gemeinderätin hatte man durch die «Auswertung der Gemeindeganalyse» einen guten Überblick über die Anregungen und Bedürfnisse aus der Bevölkerung. Persönlich hat sich ein Punkt bei mir fest eingebrannt, da der Wunsch aus der Bevölkerung und die aktuelle Ist-Situation in der Gemeinde, sichtbar voneinander abweichen. «Das Wachstum in Berg» löst in Teilen der Bevölkerung in vielen Bereichen eine Unsicherheit aus. Verlieren wir den Dorfcharakter? Wie wird das zusätzliche Verkehrsaufkommen gelöst? Denkt man an die öffentliche Infrastruktur, die zeitgleich mitwachsen muss? Viele Fragen und Anregungen tauchten auf. Ich persönlich bin zuversichtlich, dass wir diese Herausforderung zusammen meistern werden! Mit meinem Ressort werde ich meinen Teil bewusst dazu beitragen!

Das Feuerschutzreglement regelt die Dienstpflicht in der Feuerwehr. Die Feuerwehr Berg ist ein Ort, an dem sich Neuzuzüger rasch und unkompliziert im Dorfleben integrieren können. Mit motivierenden Worten zur Integration und zur Solidarität stehe ich jeweils persönlich am Info-/Rekrutierungsanlass ein!

Das Jugendhaus, sowie die mobile Jugendarbeit vernetzt die Jugend auch in der Freizeit miteinander. Das Jugendhaus ist ein Treffpunkt, der mit Toleranz zur Vielfalt lebt. Niederschwelligkeit ist ein wichtiger Begriff bei uns in der Jugendarbeit.

Sicherheit

Wieso übernimmt eine Frau das Ressort Sicherheit? Im Bericht der Thurgauer Zeitung vom 11. Mai 2023 wurde Thomas Bitschnau sehr gut zitiert: «Es mag überraschen, dass eine Frau das Sicherheitsressort übernimmt. Aber sie wollte es!» Genau so war es. Ich arbeite gerne in Bereichen, die mich interessieren. Die Disziplin, die mit Stolz getragene Uniform, die Kameradschaft, das ist meine Welt. Sich etwas abzuverdienen – das ist meine Haltung. Das Leben schenkt einem selten etwas. Der solidarische Gedanke, dem anderen zu helfen, «wenn es brennt» widerspiegelt meine Persönlichkeit. Ich war früher bei den Verkehrskadetten Thurgau dabei. Natürlich hatte ich damals auch einige Stunden Zugschule in der Grundausbildung. Ein «Daher», «Ruhn» oder «Schnauze tief» sind für mich keine Fremdwörter. Zwar etwas militärisch, aber die Ordnung und Struktur musste anfangs sein und habe ich immer geschätzt. Heute, nach vielen Jahren sehe ich durch das Gemeinderatsamt diese Leute von damals wieder unter den kantonalen Feuerwehrinstruktoren oder auch im Regionalen Führungsstab.



Das Vernetzen auch über die Gemeindegrenze hinaus ist in meinen Augen sehr wichtig im Ressort Sicherheit. Neue Herausforderungen lassen sich in einem Netzwerk von Wissen und Ressourcen besser meistern.

Ich bewege mich gerne unter Menschen, die Respekt, Zusammenhalt und Zuverlässigkeit grosschreiben! Das alles darf ich in der Feuerwehr Berg/ ZSO Weinfeldern und als Delegierte im Regionalen Führungsstab Mittelthurgau erleben. Vielen Dank euch allen für die respektvolle Aufnahme und die gute Zusammenarbeit!

Sicherheitskommission:

In der Sicherheitskommission setzen sich die folgenden Personen für Ihr Wohl ein:

Silvana von Siebenthal (Vorsitz), Gemeinderätin
Curdin Pinggera, Kommandant
Markus Hediger, Vizekommandant I
Josef Kressibucher Vizekommandant II
Michael Stäheli, Fourier / Einsatzzentrale

Die Feuerwehr hat einen momentanen Bestand von 76 Angehörigen.

Instruktionsbericht

Am 21. August 2023 wurde die Feuerwehr Berg durch 3 Instruktoressen unangemeldet unter die Lupe genommen. Der daraus entstandene Instruktionsbericht war überwiegend positiv. Kleinere Punkte wurden bemängelt. Diese Punkte wurden notiert und in den zukünftigen Übungen verbessert.



Schon gewusst?

Die Ausbildung der Rekruten wird seit Jahren zusammen mit der Gemeinde Kemmental durchgeführt. Im Jahr 2023 haben die Feuerwehr Berg und die Feuerwehr Birwinken eine Kaderübung zusammen abgehalten. Das Feuerschutzreglement findet man wie viele andere Reglemente auf der Gemeindehomepage. Rubrik: Verwaltung/Onlineschalter

17. Oktober 2023 - Gründung Jugendfeuerwehr «Füürleuä» mit den Wehren Lauchetal, Märstetten-Wigoltingen, Amlikon-Bissegg



www.jfw-fl.ch

Geleistete Stunden im Jahr 2023

Im Jahr 2023 haben die Angehörigen der Feuerwehr insgesamt 447 Einsatzstunden geleistet. Die Übungs- und Kursstunden beliefen sich auf 2'889 Stunden.



Zivilschutz

Arbeiten im Jahr 2023 bei uns in der Gemeinde:



Wanderweg und Treppe in Guntershausen

Vermietungen Zivilschutzanlage:

Die Anlage konnte im Jahr 2023 für folgende Anlässe vermietet werden:

- | | |
|---------------------------|-------------------------------|
| 1. 21. – 23. April 2023 | showband.CH Probeweekend |
| 2. 23. – 25. Juni 2023 | showband.CH Probeweekend |
| 3. 16. – 22. Juli 2023 | Adonia Kinder-Sportcamp |
| 4. 07. – 14. Oktober 2023 | BESJ-Unihockey Trainingslager |

Thekla Bünter ist zuständig für die Schlüsselübergabe und Endabnahme der Räumlichkeiten. Herzlichen Dank an Thekla für ihren Dienst.

Jugend

Auf das Ressort Jugend habe ich mich sehr gefreut und liegt mir persönlich sehr am Herzen. Die Offene Jugendarbeit Berg richtet sich an Kinder ab der 6. Klasse bis ins junge Erwachsenenalter von 25 Jahren. Aktuell ist das Angebot an die 6. Klasse und die Oberstufe gerichtet. Ich persönlich bin ab und zu im Jugendhaus anzutreffen. Ich möchte am Puls des Geschehens sein. Der Austausch mit dem Jugendarbeiter/in ist mir wichtig, umso mehr, weil er/sie nicht in der Gemeinde wohnhaft ist. Jeden Freitag von 13:15 Uhr bis ca. 14:30 Uhr bin ich im Jugendhaus für den gegenseitigen Austausch anwesend. Man bespricht diverse Themen die uns als Gemeinde betreffen. Littering bei öffentlichen Plätzen, auffälliges Verhalten vor dem Volk. Diese und weitere Themen nehmen wir ernst und wird mit der aufsuchenden Jugendarbeit und dem gegenseitigen Respekt positiv beeinflusst. Auch Projekte wie Street-Soccer, Ferienpass und sonstige Anlässe werden zusammen besprochen.

OFFENE 
JUGENDARBEIT

BERG

Ich bin mir bewusst, dass ich als Gemeinderätin eher strategisch zu wirken habe. Um eine Strategie zu verfolgen, brauche ich zuerst Einblick in die «Arbeit des/der Jugendarbeiters/in». Der/Die Jugendarbeiter/in ist weder Lehrer noch Elternteil. Ich würde den/die Jugendarbeiter/in als authentisches Vorbild bezeichnen. Er/Sie begegnet den



Jugendlichen auf Augenhöhe und hat das Verständnis und nötige Fachwissen, mit den Themen der Jugend professionell umzugehen.

Die Themen von früher, sind auch die von heute. Verschiedene Faktoren entscheiden, welche Themen uns mehr oder weniger im Alltag beschäftigen: Liebe, Schule, Zukunftspläne, Ängste, Familie, Mobilität, Hobby, erste Berührungspunkte mit potenziellen Suchtmitteln (Alkohol, Rauchen, Kiffen), Aufklärung in Bezug auf Sexualität und vieles mehr. Auch Gruppendynamiken, die sich positiv oder negativ auf das Zusammenleben in Schule und Freizeit auswirkten, gab es schon früher und noch heute.

Die Jugendlichen, die ich im Jugendhaus kennenlernen durfte, sind mir alle durch ihre Einzigartigkeit ans Herz gewachsen. Sie haben Flausen im Kopf und doch verfügen sie über gute soziale Kompetenzen. Wie überall braucht es klare Regeln und teils Kompromisse, damit das Zusammenleben funktioniert und für alle eine Bereicherung wird. Es braucht Konstanz, Vertrauen und damit die resultierende Sicherheit, um miteinander zu wachsen. Leider konnte dies im Jahr 2023 nicht im gewohnten Rahmen geboten werden.

Seit meinem Amtseintritt im Juni 2023 gab es bereits zwei Kündigungen, welche ich persönlich sehr bedauere. Beide Jugendarbeiter/innen waren sehr gut und wurden von den Jugendlichen und mir sehr geschätzt. Ich freue mich, wenn eine Konstanz im Jugendhaus einkehrt und das daraus entstandene Vertrauen im Zusammenleben wieder Früchte trägt! Ich freue mich auf die kommende Zeit und auf alles Positive, was wir zusammen mit den Jugendlichen erleben dürfen.

Schon gewusst?

Bei uns in der Jugendkommission sind so einige Institutionen vertreten:

Silvana von Siebenthal, Gemeinderätin, Vorsitz

Thomas Bitschnau, Gemeindepräsident

Remo Kleiner, Verteter der Kirchen

Claudia Lioi, Vertreterin der Vereine

Sibylle Zürcher, Vertreterin der Schule

Tim Zürcher, Jugendlicher

Luana Studer, Jugendliche

Marco Jetzer, Vertreter der Bevölkerung

Jugendarbeiter, vakant

Besucherzahlen Jugendhaus

Das Jugendhaus ist im alten Gemeindehaus untergebracht. Es verzeichnete im vergangenen Jahr gesamthaft 1'319 Besuche, bzw. 110 BesucherInnen pro Monat.



Ressort Umwelt Beat Keller



Umwelt und Entsorgung

Alle Gemeinden im Einzugsgebiet der KVA TG sind angehalten, die Kehrichtsammelplätze umzuwandeln in zentralere Unterflurcontainer. Wir haben diese Aufforderung zügig umgesetzt und die letzten Jahre das Netz der UFC laufend ausgebaut. In bestehenden Quartieren fehlen noch wenige UFC um eine flächendeckende Entsorgung zu gewährleisten. Pro Jahr konnten wir 2 - 3 neue Anlagen in Betrieb nehmen. Den Einwohnern steht somit ein Entsorgungssystem zur Verfügung, bei dem sie jederzeit ihren Abfallsack entsorgen können und nicht mehr an die Sameltour-Zeiten gebunden sind.

Littering ist leider auch in unserer Gemeinde ein immerwährendes Problem, dank unseren Fätzlern (Raumpaten) die sich die Zeit nehmen und regelmässig ihre eigens festgelegten Routen von Unrat säubern, haben wir das Problem gut im Griff. Den fleissigen Helfern sei auch hier herzlich gedankt. Wäre das nicht auch etwas für Sie, beim Spaziergang mit den (Enkel) Kindern, Ihre Strasse, ein Teil Ihres Quartiers, regelmässig zu säubern? Sie dürfen sich jederzeit bei mir melden.

Die Gemeinde ist gefordert mit kostenintensiven Altlasten. Was vor langer Zeit normal war, irgendwelche Tobel / Senken mit Hausmüll aufzufüllen, erweist sich jetzt als Bumerang. Eine dieser Altlasten befindet sich östlich von Guntershausen, Richtung Heimenhofen. Dort wo jetzt idyllisch ein Bächlein fliesst, war vor langer Zeit eine Müllhalde. Wir mussten Sondierbohrungen veranlassen und Schadstoffuntersuchungen durchführen lassen. Jetzt ist bis 2026 eine Langzeitstudie an INGENIAS vergeben worden, die den Boden und das Gewässer laufend auf freigesetzte Schadstoffe untersuchen.

Grüngutentsorgung

Im letzten Jahr wurde der Gemeinderat von Seite Kanton informiert, der langjährige, gut funktionierende Kompostplatz Hüttliberg sei aufzuheben. Das Land gehört der Ziegelei Berg, die dort einen Gestaltungsplan einreichen muss, der den weiteren Abbau von Lehm und die Wiederauffüllung / Renaturierung regelt. Darin ist der Sammelplatz nicht mehr zonenkonform. Somit begann die Suche nach einem geeigneten Sammelplatz, der die Kriterien des Amtes für Umwelt erfüllen kann. Das gestaltete sich als überaus schwierig. Ich habe jetzt einen geeigneten Platz evaluiert, es müssen noch viele Details geklärt werden, bis eine kantonale Bewilligung vorliegt. Ich bin zuversichtlich, dass es auf die Sammelsaison 2025 klappen wird. Die Ziegelei Berg hat der Gemeinde den Sammelplatz für 2024 nochmals zur Verfügung gestellt.

Alpsteinpark

Im Gestaltungsplan Benzenwies von 2013 wurde festgehalten, es sei eine Fläche für Spiel und Begegnung auszuscheiden und der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Eine Kommission hat unter Mitwirkung der Bevölkerung, im Berichtsjahr den Bau des Alpsteinparkes vorangetrieben. Es entstand ein Idyll zum Spazieren, Sitzen und Plaudern, mit einzelnen Spielelementen für Kinder. Der Alpsteinpark ist öffentlich für alle Einwohner! Schauen Sie vorbei und lassen Sie sich überraschen.



Bäche, Gewässer

Kennen Sie unseren Biberweiher? Wenn Sie Richtung Birwinken gehen, führt eine Waldstrasse vor Ende des Waldes links weg. Halten Sie sich an der Gabelung wiederum leicht links und Sie stehen vor dem Neuweiher. Bei regelmässigem Besuch ist es sehr interessant zu sehen, wie der Biber seinen Lebensraum gestaltet. Den Baumeister werden Sie jedoch selten zu Gesicht bekommen. Regelmässig müssen wir den Biber aber in seine Schranken weisen, und gewisse «Bauwerke» wegräumen, alles mit Bewilligung es zuständigen Amtes. Für die Umsetzung der Gewässerraumausscheidung haben wir das Büro NRP beauftragt. Sie haben uns bereits Pläne zur Info zugestellt, wir werden das mit den Grundbesitzern besprechen und weitere Schritte einleiten. Mittels dem Unterhaltsplan für Gewässer werden die Bachläufe, Sandfänge und Strassendurchlässe nach Absprache mit dem Wasserwirtschaftsamt regelmässig einer Pflege unterzogen. Es braucht jeweils ein halbes Jahr Vorlaufzeit um die nötigen Bewilligungen zu erhalten.

Ressort Versorgung Marcel Zollikofer

Energiepreise

Sie erinnern sich sicher, als die Energiepreise im letzten halben Jahr 2022 in ganz Europa explodierten und die Preise in nie gekannte Höhen schossen. Aufgrund dessen, dass die Preise aller Energien (Erdgas, Strom, Treibstoffe) zusammenhängen und den Handelspreis für den Einkauf bestimmen, mussten auch in der Schweiz die Energiepreise deutlich angehoben werden.



Für das Erdgas stieg der Einkaufspreis um ein Mehrfaches an und musste sogar während des Jahres 2023 mehrmals abgelesen und korrigiert werden. Mit der vorhandenen «Tarifausgleichsreserve» konnte ein Teil des noch höheren Verkaufspreises mindestens teilweise abgefangen werden.

Auf den Stromeinkauf hatten die Turbulenzen am Strommarkt ebenfalls grosse Auswirkungen. Die vorhandene Beschaffungsstrategie beim Stromeinkauf machte sich jedoch bezahlt und unser Strompreis musste nur sehr moderat angehoben werden.

Berg soll ein flächendeckendes Glasfasernetz erhalten

Der Gemeinderat möchte in Berg ein flächendeckendes Glasfasernetz für alle und hat dem Thurgauer Unternehmen Leucom Stafag AG aus Frauenfeld die Zustimmung für den Bau eines sogenannten «FTTH-Netzes» gegeben. Parallel dazu wurden Gespräche mit den Aktionären der KABAG AG geführt, damit das bestehende Kommunikationsnetz übernommen werden sollte. Die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger haben dem Kauf der KABAG Aktien an der Budgetgemeindeversammlung 2023 nicht zugestimmt. Mit dem Verzicht des Verkaufes musste die Vorgehensweise überdacht werden. Derzeit sind die Vertragsverhandlungen mit Leucom Stafag AG über weitere Möglichkeiten im Gange.

Bau der Photovoltaik-Anlage Schützenhaus Breitenstein

Nach einigen Lieferschwierigkeiten konnte die neue Photovoltaik-Anlage (PVA) auf dem Dach des Schützenhauses Breitenstein in Betrieb gehen. Die Anlage hat im



Winterhalbjahr etwa 12'000 kWh Strom produziert. An der Frontseite des Gebäudes befindet sich eine Tafel, auf der Sie mittels QR-Code jederzeit die Stromproduktion abrufen können. Die gesamte Anlage wurde aus dem «Fonds für erneuerbare Energie» finanziert, der seine finanziellen Mittel aus dem Stromverkauf von gemeindeeigenen PVAs erhält.

Aktualisierung der Informatik Infrastruktur

Neben meinen Tätigkeiten, im Ressort Versorgung, bin ich für die Informatik der Gemeindeverwaltung und des Werkhofs zuständig. So wurde gegen Ende des Jahres im Gemeindehaus das WLAN-Netz rundum erneuert und Microsoft Office 365 für Verwaltung und Gemeinderat eingeführt.



Sitzungszimmer, Gemeindeverwaltung Berg



54. Gemeindeversammlung der Politischen Gemeinde Berg vom Donnerstag, 16. November 2023, Mehrzweckhalle Berg

Vorsitz: Gemeindepräsident Thomas Bitschnau
Protokoll: Gemeindeschreiber Hubert Bürge

Stimmberechtigt sind: 2'369 Personen
Anwesend sind: 170 Personen und 14 Gäste

Beginn der Versammlung 19.30 Uhr

Gemeindepräsident Thomas Bitschnau begrüsst die Anwesenden. Die Traktandenliste erfährt keine Änderung und wird in der publizierten Reihenfolge abgewickelt.

1. Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzählerinnen werden vorgeschlagen und gewählt:
Tanja Berger, Berg und Sonja Oesch, Berg

2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 12. Mai 2023

Das Protokoll, verfasst von Gemeindeschreiber Hubert Bürge, wird ohne Diskussion und in offener Abstimmung genehmigt.

3. Einbürgerungsgesuch Margrit Taubitz, Berg

Die Gesuchstellerin ist bereits schweizerische Staatsangehörige und Bürgerin von Gais AR. Sie wohnt an der Neuwiesstrasse 15 in Berg zusammen mit ihrem Ehemann und ihrem Sohn. Sie ist 1999 in die Gemeinde zugezogen und seit kurzem Rentnerin.

Der Gemeinderat hat das Gesuch geprüft und erachtet die Voraussetzungen für die Einbürgerung als erfüllt. Der Rat beantragt deshalb der Gemeindeversammlung die Aufnahme der Gesuchstellerin in das Bürgerrecht der Gemeinde.

Ruedi Keller aus Mauren ergreift das Wort und stellt die Frage, ob jedermann der hier wohnt das Bürgerrecht erwerben könne. Gemäss Auskunft von Gemeindepräsident Thomas Bitschnau verhält es sich so. Allerdings komme dies sehr selten vor.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung erteilt das Gemeindebürgerrecht in geheimer Abstimmung an Margrit Taubitz mit 131 Ja-Stimmen gegen 23 Nein-Stimmen.



4.a Budget 2024 der Politischen Gemeinde mit einem unveränderten Steuerfuss von 42%

Dem Aufwand von Fr. 7'538'600.00 steht ein Ertrag von Fr. 7'151'000.00 gegenüber. Das Budget schliesst mit einem Rückschlag von Fr. 387'600.00 ab. Mit Blick auf die zu erwartenden Steuererträge, der guten Finanzlage und dem bestehenden Eigenkapital sowie den Beständen der verschiedenen Fonds und Spezialfinanzierungen schlägt der Rat vor, den Steuerfuss bei 42% zu belassen.

In der Kostenstelle Gesundheit ist mit einer erneuten Kostenzunahme zu rechnen. Der Grund liegt bei Kostensteigerungen in den verschiedenen Pflegeheimen und in der ambulanten Krankenpflege.

In der Rubrik „Soziale Sicherheit“ werden erhebliche Kostensenkungen erwartet.

In der Rubrik „Verkehr“ wird ebenfalls mit Kostensenkungen gerechnet. Allerdings wird ein sehr altes Fahrzeug im Werkhof ersetzt. Diese Anschaffung wird zusätzliche Abschreibungen in den Folgejahren verursachen.

Eine leichte Zunahme der Steuererträge wird im Bereich „Finanzen“ zu Mehrerträgen führen. Allerdings belasten das Budget Zinskosten, verursacht durch den Kauf von Bauland in Mauren.

Im Budget 2024 wird mit einem Nettoinvestitionsvolumen von Fr. 1'637'800.00 geplant. Wesentliche Positionen sind die Sanierung der Schiessanlage Breitenstein. Der Nachtragskredit für die Gestaltung der Grünfläche Alpsteinpark, der Beitrag an die Sanierung der Birwinkerstrasse, die Anschaffung eines Fahrzeugs für den Werkhof sowie die Sanierung der Nollenstrasse und der Säntisstrasse, die Planung der Gewässer-raumausscheidung sowie der Kauf von KABAG Aktien.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung genehmigt das Budget 2024 mit einem gleichbleibenden Steuerfuss von 42% ohne Diskussion, in offener Abstimmung und mit grossem Mehr.

4.b Budget 2024 der Technischen Gemeindebetriebe

Das Budget der Stromversorgung im Bereich Netznutzung rechnet mit höheren Betriebskosten. Der Betriebsertrag verbleibt jedoch auf der Höhe des Vorjahres. Die Abschreibungen der Anlagewerte steigen leicht und werden künftig weiterhin zunehmen. Im Bereich Netznutzung wird mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 155'000.00 gerechnet. Das Nettoinvestitionsvolumen wird bei rund Fr. 1'195'000.00 liegen.

Im Budget der Stromversorgung, Bereich Stromverkauf müssen die Betriebskosten massiv höher kalkuliert werden. Die Preissteigerungen werden klar sichtbar. Durch die Erhöhung der Energietarife ist auch ein höherer Ertrag zu erwarten. Allerdings wird die Rechnung nicht kostendeckend abschliessen. Der Verlust soll aus der Tarifausgleichsreserve gedeckt werden.

Der Betriebsertrag und die Betriebskosten der Wasserrechnung werden sich etwa auf dem Vorjahresniveau bewegen. Der erwartete Gewinn von rund Fr. 265'000.00 soll dem Eigenkapital zugeschlagen werden. Das geplante Nettoinvestitionsvolumen wird bei rund Fr. 174'000.00 liegen.



In der Tendenz wird mit fallenden Einkaufspreisen gerechnet. In Anbetracht der tieferen Verkaufspreise fällt auch der Ertrag. Der Ertrag dürfte bei rund Fr. 147'000.00 liegen. Das geplante Nettoinvestitionsvolumen liegt bei Fr. 55'000.00.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung genehmigt das Budget 2024 der Technischen Gemeindebetriebe ohne Diskussion, in offener Abstimmung und mit grossem Mehr.

5. Kreditantrag von Fr. 67'000.00 als Nachtrag für den «Alpsteinpark», Berg

Vor einem Jahr hat die Gemeindeversammlung mit überwältigendem Mehr einem Kreditantrag für den Bau des «Alpsteinparks» zugestimmt. Die Bauarbeiten haben begonnen. Gemeindepräsident Thomas Bitschnau führt aus, dass ein Rechnungsfehler diesen Nachtragskredit verursacht.

- Hans Oertig, Berg verweist auf den Gestaltungsplan Benzenwies. Dort hätten die Grundeigentümer das Land für den heutigen Park entschädigungslos der Gemeinde abgetreten und dazu haben die damaligen Grundeigentümer einen Beitrag von Fr. 125'000.00 für Bau und Unterhalt der Fläche geleistet. Seiner Meinung nach ist der Beitrag der Grundeigentümer ebenfalls vergessen gegangen. Er würde sich keinen Park, sondern eher eine Schafwiese wünschen. Er fragt sich wie die Fr. 125'000.00 verbucht worden sind und wer für den Unterhalt zuständig ist.

Gemeindeschreiber Hubert Bürge verweist darauf, dass ein Kredit immer brutto beantragt werden müsse. An diesem Bruttobetrag wird dann in diesem Falle der Beitrag von Fr. 125'000.00 abgezogen. Gemeindepräsident Thomas Bitschnau erklärt, ein Teil des Unterhalts werde durch den Werkhof übernommen. Teilweise müsse aber auch ein Gartenbauunternehmen für Unterhaltsarbeiten engagiert werden.

- Hans Blaser, Berg als Interessenvertreter der benachbarten Stockwerkeigentümer Alpsteinstrasse 15 und 17 empfiehlt den Nachtragskredit abzulehnen. Die Kosten sollen den ursprünglichen Kredit nicht übersteigen. Als Sparmassnahme empfiehlt er die Wege nicht zu asphaltieren, sondern als Naturwege mit einer kompakten Oberfläche zu gestalten. Für weitere Sparmassnahmen wird es schwierig, weil die Anlage schon fast fertig gebaut ist. Man könnte jedoch auf die Beleuchtung verzichten. Auch könnte in Betracht gezogen werden das Honorar des Architekten zu kürzen, weil er es nicht geschafft hat innerhalb des Kreditvolumens zu bauen.
- Hans-Peter Ilg, Berg bezeichnet den Kredit als zu hoch, der Platz werde vergoldet. Er unterstützt seinen Vorredner.
- Josef Rimensberger, Berg kritisiert die Arbeitsgruppe, welche zuständig war für die Planung und Kostenberechnung. Offenbar wurde die Kontrolle durch den Gemeinderat, insbesondere was die Kosten betrifft vernachlässigt. Er habe das Vertrauen in die Arbeitsgruppe und den Gemeinderat verloren.
- Gaston Zwahlen, Berg vertritt die Meinung es entstehe in der Benzenwies etwas Gefreutes und Schönes. Er unterstützt den Vorredner Hans Blaser. Die Asphaltierung der eher zu breiten Wege ist nach seiner Meinung nicht notwendig, auch für den Unterhalt nicht. Er nimmt den Planer in Schutz und bezeichnet die Arbeit des Gemeinderates als fehlerhaft.



- Jürg Kummer, Berg fragt sich, warum der Baustart durchgeführt wurde im Bewusstsein, dass die Kosten höher ausfallen werden.

Gemeindepräsident Thomas Bitschnau antwortet darauf, dass sich der Rat entschlossen habe den zugesprochenen Kredit zu verbauen. Sollte der Nachtragskredit abgelehnt werden, müssten bei den jetzt noch anstehenden Arbeiten entsprechend Einsparungen vorgenommen werden.

- Reto Rezzonico, Berg meldet sich als Anwohner der Lindenstrasse zu Wort. Er gibt seinem Vorredner Gaston Zwahlen recht, es entstehe eine schöne Anlage. Ein Hauptkonzept der Planung war, die Wege sollen von Kindern befahren werden können und dort soll gespielt werden. Mit der Ablehnung des Kredits würde die Fertigstellung des Parks verunmöglicht.
- Alois Brülisauer, Berg vertritt die Auffassung, dass Fehler passieren können. Am meisten ärgerlich wird es für die sein, welche ihn begangen haben. Trotzdem sollte der Park zu einem guten Ende kommen mit oder ohne Zusatzkredit, sodass es für das ganze Quartier eine gut nutzbare und gefreute Anlage wird.
- Gemeinderat Beat Keller als Präsident der Arbeitsgruppe nimmt Stellung zu den Vorwürfen. Es wurde ein Belag geplant, welcher es Kindern ermöglicht, gut darauf zu spielen, ein Belag der flächig geschlossen ist. Die Anlage soll über das Quartier hinausstrahlen. Es soll nicht einfach ein Quartiersspielplatz sein. Gemeinderat Beat Keller nimmt auf sich, dass die Kosten nicht vollständig ausgewiesen worden sind. Das war schlicht ein Fehler, aber sicherlich keine Absicht.
- Alois Brülisauer meint, der Fehler habe keine negativen Folgen, wenn er jetzt korrigiert wird. Wenn jedoch der Ausbau jetzt nicht gemacht wird, dann werde dies später bei einer Nachbesserung höchstwahrscheinlich viel grössere Kosten generieren.
- Monika Toussaint, Berg spricht sich gegen die Asphaltierung der Wege aus. Wir sollten möglichst eine grüne Lunge bauen und somit ein Stück Natur bewahren.
- Guy Toussaint, Berg begrüsst den Park, weil er für die Kinder ausgelegt ist und sie Leben in das Quartier bringen.
- René Brändle, Berg bezeichnet es als komplett falsch, jetzt den Nachtragskredit zu sparen und die Kinder auf den Strassen mit Tempo 30 spielen zu lassen.

Beschluss

Die Gemeindeversammlung lehnt den Nachtragskredit von Fr. 67'000.00 für den Neubau Alpsteinpark ab, mit 49 Ja-Stimmen zu 99 Nein-Stimmen.

6. Kreditantrag von Fr. 562'500.00 für den Kauf von 125 KABAG-Aktien

Vor einiger Zeit wurde die Gemeinde von den Herren Beat Küng und Werner Häuptli angefragt, nach dem Interesse ihre Aktienanteile an der KABAG zu übernehmen. Sie möchten sich altersbedingt zurückziehen. Die Gemeinde ist schon zu 16% an der KABAG beteiligt.

Parallel dazu hat der Gemeinderat bereits entschieden mit der Firma Leucom Stafag AG, Frauenfeld ein neues, unabhängiges und flächendeckendes Glasfasernetz zu bauen. Dadurch muss sich die KABAG ernsthaft Gedanken machen über ihre Zukunft.



Die Firma wird wahrscheinlich nicht mehr rentabel betrieben werden können, weil viele Kunden zum neuen besseren Angebot abwandern werden. Mit dem Kauf der Aktien möchte der Gemeinderat einem unkontrollierten Niedergang der KABAG vorbeugen, wie Gemeinderat Marcel Zollikofer ausführt.

Die KABAG wird nach der Übernahme der Aktien noch immer Ertrag erwirtschaften, sodass nach den angestellten Berechnungen effektiv und netto nur noch ein Betrag von rund Fr. 190'000.00 getragen werden muss.

- Heinrich Scherrer, Berg bemängelt, dass die Anzahl der Aktien nicht benannt ist über welche die Gemeinde heute schon verfügt.

Gemeinderat Marcel Zollikofer antwortet, die Gemeinde verfüge über 25 Aktien an der KABAG.

- Jürg Kummer, Berg fragt, ob die Leerrohre der Gemeinde an die Leucom Stafag vermietet werden.

Gemeinderat Marcel Zollikofer antwortet, die Gemeinde stelle die Rohre entschädigungslos zur Verfügung aber als Gegengeschäft werde die Gemeinde zusätzliche Glasfasern erhalten.

- Stefan Brändli, Berg vertritt die Auffassung die geplante Information über das neue Glasfasernetz sollte vorgezogen werden, damit klarer werde worüber abgestimmt werde.
- Stephan Wick, Berg möchte wissen, ob zeitlich begrenzt ein Parallelnetz betrieben und das neue Netz allein von Leucom Stafag betrieben werde.

Tatsächlich ist es so, dass eine gewisse Zeit ein Parallelnetz besteht, nämlich bis das neue Netz fertiggestellt ist, antwortet Gemeinderat Marcel Zollikofer. Die Firma Leucom Stafag baut das Netz auf ihre Kosten im Rahmen von ca. Fr. 4 bis 5 Mio.

- René Brändle, Berg möchte wissen, was mit dem bestehenden eigentlich parallelen Netz der Swisscom passiere.

Gemeinderat Marcel Zollikofer verweist darauf, dass die Swisscom im Rahmen des Grundversorgungsauftrags des Bundes ihr Netz baut.

- Kurt Stark, Berg meint, es wäre eine Möglichkeit gewesen, dass die Leucom Stafag die KABAG direkt übernimmt. Der Netzübergang wäre dann in denselben Händen.

Die Leucom Stafag wurde angefragt, wie Gemeinderat Marcel Zollikofer ausführt, war aber nicht bereit die KABAG zu übernehmen. Sie kann die KABAG-Anlagen nicht in ihr Netz integrieren.

- Beat Moser, Berg fragt sich wie viele Anschlüsse die KABAG betreibt. Bei einem Kauf der Aktien würde die ganze Gemeinde mitzahlen.

Gemäss Information von Gemeinderat Marcel Zollikofer müssten es rund 400 aktive Anschlüsse sein, das entspricht etwa einem Viertel der Haushalte.



- Roman Moser, Berg fragt, ob eine Ausschreibung für das neue Netz stattgefunden hat, bzw. welche Kriterien dazu geführt haben Leucom Stafag von Seiten der Gemeinde als Anbieter zu beauftragen.

Gemeinderat Marcel Zollikofer verweist auf seine spätere Beantwortung.

- Witold Ming, Andhausen fragt sich, wo sein Nutzen bei einer Zustimmung sei. Er habe ein Kupferkabel der Swisscom.

Ein einigen Jahren bestehe dann die Wahl zwischen dem bisherigen Kabel der Swisscom und dem neuen Glasfaserkabel der Leucom Stafag.

- Peter Reich, Berg interessiert es, was passiere, wenn die Gemeindeversammlung diesen Kredit ablehnt.

Sollten die KABAG-Aktien heute nicht durch die Gemeinde erworben, werden so läuft der Betrieb weiter. Der Entscheid liegt dann bei den Aktionären, zu denen wiederum die Gemeinde gehört. Allenfalls wäre auch eine Kooperation mit der Firma Stafag Leucom denkbar.

- Armin Fröhli, Berg stellt fest, dass die Rohranlagen von der Gemeinde den Technischen Gemeindebetrieben verkauft werden sollen. Er will wissen, ob dies Sinn macht.

Gemeinderat Marcel Zollikofer informiert, es sei nicht Aufgabe der Politischen Gemeinde Rohranlagen zu betreiben. Die Rohranlage soll künftig in der Rechnung der Technischen Gemeindebetriebe geführt werden. Die Anlage bleibt somit im Eigentum der Gemeinde

- Weiter möchte Armin Fröhli, wissen was mit den Abonnementsgebühren, also rund Fr. 150'000.00 jährlich geschehe.

Es ist zu berücksichtigen, dass die Abonnemente in rund vier Jahren praktisch aufgelöst sein werden. Aber natürlich würde Kapital wieder zurückfliessen, antwortet ihm Gemeinderat Marcel Zollikofer. Konservativ gerechnet müsste die Gemeinde netto rund Fr. 190'000.00 übernehmen.

Gemeinderat Marcel Zollikofer informiert zum geplanten Projekt Glasfaserkabelnetz:

Die Firma Leucom Stafag wird ein neues, eigenständiges und flächendeckendes Glasfasernetz selbständig bauen und betreiben. Die Technischen Gemeindebetriebe stellen die Rohranlagen vom Knotenpunkt bis zum Haus zur Verfügung. Als Gegenleistung erhalten die Technischen Gemeindebetriebe ein Netzwerk an Glasfasern für Trafostationen und Zählerauslesungen. Alle öffentlichen Gebäude von Gemeinde, Schule und Kirchgemeinden erhalten zudem eine zusätzliche Glasfaser zur Verfügung gestellt. Nach einer Information an die Bevölkerung könnte der Ausbau bereits im Mai 2024 beginnen und rund 3 Jahre dauern.

Die Gemeindeversammlung stimmt über das Vorhaben ab. Die Auszählung ergibt ein Verhältnis von 59 Ja-Stimmen gegen 59 Nein-Stimmen. Demzufolge hat der Gemeindepräsident als Vorsitzender den Stichentscheid.



René Messmer meldet sich anschliessend an die Abstimmung zu Wort. Er findet es zu früh, um über diesen Kreditantrag abzustimmen. Es müssten zuerst mehr Informationen folgen. Sein Votum wird von grossem Applaus begleitet.

Gemeindepräsident Thomas Bitschnau zieht den Antrag zurück.

7. Verschiedenes und Umfrage

Gemeindepräsident Thomas Bitschnau stellt die neuen Personen der Gemeindeverwaltung kurz vor:

- Nicole Karaffa, Jugendarbeiterin
- Marion Roth, Sachbearbeiterin Einwohnerdienste
- Ireen Vermeirssen, Sachbearbeiterin Gemeinderatskanzlei, Bauverwaltung
- Sileno Püntener, Sachbearbeiter Projekte

Gemeinderat Beat Keller informiert, der beliebte Kompostierplatz bei der Lehmgrube der Ziegelei Berg müsse zurückgebaut werden, um die Bewilligungen für das Abbaugebiet weiter zu erhalten. Das geschieht auf Vorgabe des kantonalen Departements für Bau und Umwelt. Bei der Familie Gansner in Graltshausen wird die Möglichkeit zur Installation eines neuen Grüngutsammelplatzes geklärt.

Gemeinderat Robert Schneider informiert über die geplanten Sanierungen der Sämtisstrasse und der Nollenstrasse in Berg. Die Lage und Ausdehnung der Strassen werden nur marginal verändert.

Heinrich Scherrer, Berg ist besorgt, dass der Abschluss der Tempo-30 Strecke auf der Sämtisstrasse nicht verkehrsgerecht erfolgt. Das Trottoir an der Andhauserstrasse soll deshalb durchgehend erfolgen. Gemeinderat Robert Schneider antwortet, sein Anliegen werde durch das planende Ingenieurbüro geprüft.

Gemeindepräsident Thomas Bitschnau informiert über die Planung neues Gemeindehaus. Im Moment befindet sich der Rat in der Evaluation der Standorte für ein neues Gemeindehaus. Dazu werden die Fakten zusammengetragen. Es stehen verschiedene Angebote zur Diskussion, nämlich der Abriss und Neubau auf dem eigenen Grundstück sowie der Bezug von Räumlichkeiten der BEWOG oder im alten Ziegeleigebäude oder am Standort des heutigen Restaurant Froheims.

Nach der Ausschreibung der Arbeiten am Radweg Berg-Birwinken soll im Februar 2024 gestartet werden.

Zu einem der kantonsweit grössten Bauvorhaben im Wohnbau auf dem Ziegeleiareal ist der Spatenstich erfolgt. Eine jahrelange und anstrengende Planungsphase ist damit zu Ende gegangen. In einer ersten Phase entsteht entlang der Hauptstrasse ein Sektor mit Wohnen und Gewerbe.

Die Vorbereitungsarbeiten für die neue Zentrumsüberbauung der BEWOG laufen. Der Gestaltungsplan wurde dem Gemeinderat bereits vorgestellt und ist in Prüfung. Anschliessend erfolgt die Vorprüfung des Kantons.

Heinrich Scherrer, Berg bedankt sich für das Rückschneiden der Hecke an der Verzweigung Neuwiesstrasse mit der Hauptstrasse, welches von der Gemeinde durchgesetzt wurde.



Ruedi Keller, Mauren bemängelt den Unterhalt der Gemeindestrasse von Berg nach Beckelswilen. Er bezeichnet das Strassenstück ab Reservoir bis Beckelswilen als unfallgefährdend. Er möchte wissen, wann das Strassenstück in Ordnung gebracht wird.

Der Weg wird im Jahre 2025 mit dem Bau einer neuen Wasserleitung saniert, wie Gemeinderat Marcel Zollikofer ausführt.

Hans Peter Ilg, Berg reklamiert die Bepflanzung und Gestaltung des Friedhofeingangs.

Um 21.35 Uhr schliesst der Vorsitzende die Gemeindeversammlung.

Mit einem Glas Gemeindewein klingt die Versammlung aus.

Berg, 16. November 2023

Für die Richtigkeit zeichnet:
Hubert Bürge, Gemeindeschreiber



Traktandum 3

Einbürgerungsgesuche

Hanna Friederichs, Berg

Hanna Friederichs, geb. 2005, ledig, ist deutsche Staatsangehörige. Sie ist in der Schweiz geboren und wohnt gemeinsam mit ihren Eltern und der älteren Schwester an der Dörflistrasse 3 in Berg.

Sie hat die Schulen in Berg besucht und absolviert zurzeit die Pädagogische Maturitätsschule in Kreuzlingen. Hanna Friederichs war im örtlichen Korbball-Team sowie in der Jubla (Jungwacht-Blauring) aktiv. Heute tanzt sie Ballett und spielt Harfe an der Musikschule Weinfelden.



Hanna Friederichs hat sich persönlich dem Gemeinderat vorgestellt und zu ihrer Person umfassend Auskunft gegeben. Sie ist hier verwurzelt und empfindet das Leben in der Schweiz als angenehm und ruhig. Sie möchte sich am politischen Leben beteiligen und an Abstimmungen und Wahlen teilnehmen.

Antrag des Gemeinderates:

Die Gemeindeversammlung vom 3. Mai 2024 erteilt das Gemeindebürgerrecht an Hanna Friederichs, Berg.

Péter Müller, Berg

Péter Müller, geb. 2005, ledig, ist ungarischer Staatsangehöriger. Mit zwei Jahren ist er zusammen mit seinen Eltern von Budapest nach Berg gezogen. Gemeinsam mit seinen Eltern und der älteren Schwester wohnt er an der Leberenstrasse 6 in Berg.

Er hat die Schulen in Berg und anschliessend die Kantonsschule in Kreuzlingen besucht. Seit September 2023 befindet er sich im Physiotherapie-Studium an der Hochschule für Physiotherapie in Landquart. Péter Müller war im örtlichen Sport- und Turnverein aktiv und ist momentan Mitglied im Kanu-Club Romanshorn.



Péter Müller hat sich persönlich dem Gemeinderat vorgestellt und zu seiner Person umfassend Auskunft gegeben. Er fühlt sich als Schweizer und möchte gerne wählen und abstimmen können. Die ungarische Staatsbürgerschaft fühlt sich für ihn nicht richtig an.

Antrag des Gemeinderates:

Die Gemeindeversammlung vom 3. Mai 2024 erteilt das Gemeindebürgerrecht an Péter Müller, Berg.



Robert und Natascia Moreda mit Sofia und Matteo, Berg

Robert Moreda, geb. 1979, ist spanischer Staatsangehöriger. Er ist in der Schweiz geboren. Seine Ehefrau Natascia Moreda, geb. 1985, ist italienische Staatsangehörige. Sie ist 2007 in die Schweiz eingereist. Das Ehepaar ist seit 2011 verheiratet und 2017 nach Berg gezogen, wo es mit den gemeinsamen Kindern an der Alpsteinstrasse 6 wohnt.



Robert Moreda hat die gesamte obligatorische Schulzeit in Diessenhofen sowie eine Ausbildung zum Maschinzeichner und eine Weiterbildung zum Techniker absolviert. Seit 2012 arbeitet er als Development Engineer bei der Corvaglia Mould AG in Eschlikon.

Natascia Moreda hat die obligatorische Schulzeit in Deutschland absolviert. Nach Erlangen der Fachhochschulreife, einer Ausbildung zur Industriekauffrau sowie einer Weiterbildung zur Marketingfachfrau arbeitet sie seit 2019 als kaufmännische Angestellte Marketing bei der Musikschule Weinfelden. Die beiden Kinder Sofia, geb. 2013, und Matteo, geb. 2017, besuchen die Schule in Berg. Familie Moreda hat sich persönlich dem Gemeinderat vorgestellt und zu ihren Personen umfassend Auskunft gegeben. Als Beweggrund, das Schweizer Bürgerrecht zu erhalten, geben sie im Wesentlichen an, dass sie sich hier wohl und integriert fühlen und sie sich freuen würden, bei Abstimmungen und Wahlen mitbestimmen zu können.

Antrag des Gemeinderates:

Die Gemeindeversammlung vom 3. Mai 2024 erteilt das Gemeindebürgerrecht an Robert und Natascia Moreda mit den beiden Kindern Sofia und Matteo, Berg.

Maria Torre, Berg

Maria Torre, geb. 1980, ist italienische Staatsangehörige. Sie ist in Deutschland geboren und 2001 in die Schweiz gezogen. Seit 2015 lebt sie gemeinsam mit ihrem Ehemann und den drei gemeinsamen Kindern an der Alpsteinstrasse 4 in Berg.



Sie hat die obligatorische Schulzeit sowie eine Ausbildung zur Justizfachangestellten in Deutschland absolviert. Zurzeit arbeitet sie als Sachbearbeiterin Sekretariat beim Gewerblichen Bildungszentrum Weinfelden.

Maria Torre hat sich persönlich dem Gemeinderat vorgestellt und zu ihrer Person umfassend Auskunft gegeben. Sie fühlt sich in Berg wohl und zu Hause. Der Ehemann und die Kinder haben das Schweizer Bürgerrecht schon erlangt. Maria Torre wohnt schon länger in der Schweiz, als sie sich im Ausland aufgehalten hat. Ihr Interesse gilt auch dem gesellschaftlichen und politischen Leben.

Antrag des Gemeinderates:

Die Gemeindeversammlung vom 3. Mai 2024 erteilt das Gemeindebürgerrecht an Maria Torre, Berg.



Traktandum 4a

Jahresrechnung 2023 der Politischen Gemeinde

Der Rechnungsabschluss präsentiert sich wie folgt:

Abschluss 2023

Kostenstellen nach Nettoaufwand

		Rechnung 2023 In Fr.	Abweichung zu Budget
0	Allgemeine Verwaltung	1'453'364	-600'164
1	Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	214'891	14'709
3	Kultur, Sport und Freizeit	255'176	6'674
4	Gesundheit	540'418	-34'418
5	Soziale Sicherheit	497'172	487'528
6	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	723'113	157'687
7	Umweltschutz und Raumordnung	346'600	-22'150
8	Volkswirtschaft	40'371	-9'621
9	Finanzen und Steuern (Ertrag)	4'142'882	450'732
	Vorschlag nach Gewinnverwendung	71'777	450'977

Antrag des Gemeinderates

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, die Jahresrechnung 2023 der Politischen Gemeinde Berg zu genehmigen und den Gewinn von Fr. 571'776.82 wie folgt zu verwenden:

- Einlage in Vorfinanzierung:
Projekt Neues Gemeindehaus: Fr. 500'000.00
- Einlage in das Eigenkapital: Fr. 71'776.82

Die Detailrechnung liegt im Gemeindehaus zur Einsicht auf und ist ebenfalls auf der Homepage der Gemeinde www.berg-tg.ch veröffentlicht.



ERFOLGSRECHNUNG Zusammenzug	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoergebnis	2'064'019.90	610'655.85 1'453'364.05	1'374'500.00	521'300.00 853'200.00	1'307'319.67	558'124.55 749'195.12
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG Nettoergebnis	622'437.75	407'546.62 214'891.13	589'000.00	359'400.00 229'600.00	731'395.48	525'916.09 205'479.39
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT Nettoergebnis	290'641.18	35'465.00 255'176.18	309'050.00	47'200.00 261'850.00	322'797.91	66'154.80 256'643.11
4 GESUNDHEIT Nettoergebnis	606'346.25	65'929.06 540'417.19	581'000.00	75'000.00 506'000.00	514'096.35	55'513.20 458'583.15
5 SOZIALE SICHERHEIT Nettoergebnis	2'087'178.07	1'590'006.07 497'172.00	2'093'500.00	1'108'800.00 984'700.00	1'877'682.99	1'302'896.58 574'786.41
6 VERKEHR UND NACHRICHTEN- ÜBERMITTLUNG Nettoergebnis	1'154'134.34	431'021.50 723'112.84	1'279'500.00	398'700.00 880'800.00	1'341'975.67	419'298.75 922'676.92
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG Nettoergebnis	960'336.92	613'736.68 346'600.24	934'600.00	610'150.00 324'450.00	796'453.88	461'926.48 334'527.40
8 VOLKSWIRTSCHAFT Nettoergebnis	116'474.14	76'102.95 40'371.19	110'500.00	79'750.00 30'750.00	114'862.51	78'213.95 36'648.56

ERFOLGSRECHNUNG Zusammenzug	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9 FINANZEN UND STEUERN <i>Nettoergebnis</i>	67'849.41 4'142'881.64	4'210'731.05	124'800.00 3'692'150.00	3'816'950.00	28'940.01 3'604'566.37	3'633'506.38
Verlust Gewinn nach Gewinnverwendung (vorbehältlich Ihrer Zustimmung)	7'969'417.96	8'041'194.78	7'396'450.00	7'017'250.00	7'035'524.47	7'101'550.78
	71'776.82			379'200.00	66'026.31	
	8'041'194.78	8'041'194.78	7'396'450.00	7'396'450.00	7'101'550.78	7'101'550.78

ERFOLGSRECHNUNG Zusammenzug	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gewinn vor Gewinnverwendung	571'776.82				366'026.31	
Gewinnverwendung gemäss Antrag						
Bildung Vorfinanzierung - Strassensanierung Andhausen - Guntershausen - Projekt Neues Gemeindehaus	500'000.00				300'000.00	
Gewinn nach Gewinnverwendung (vorbehältlich Ihrer Zustimmung)	71'776.82				66'026.31	



ERFOLGSRECHNUNG	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG <i>Nettoergebnis</i>	2'064'019.90	610'655.85 1'453'364.05	1'374'500.00	521'300.00 853'200.00	1'307'319.67	558'124.55 749'195.12
0110 Legislative	43'728.50	200.00	66'100.00		54'696.67	
0120 Exekutive	186'364.79	960.00	124'250.00	300.00	135'114.24	5'380.00
0210 Finanz- und Steuerverwaltung	384'808.77	299'253.25	351'850.00	275'500.00	336'193.62	296'691.15
0220 Allgemeine Dienste, übrige	511'560.39	167'207.10	500'050.00	165'000.00	418'502.68	166'342.00
0222 Bauverwaltung	318'580.40	140'555.50	255'600.00	75'000.00	279'253.65	84'751.40
0291 Gemeindehaus	618'977.05	2'480.00	76'650.00	5'500.00	83'558.81	4'960.00
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG <i>Nettoergebnis</i>	622'437.75	407'546.62	589'000.00	359'400.00	731'395.48	525'916.09
1400 Allgemeines Rechtswesen	231'384.86	46'474.90	238'700.00	53'000.00	228'352.90	48'172.84
1500 Feuerwehr	334'984.17	334'984.17	271'700.00	271'700.00	441'275.80	441'275.80
1620 Zivilschutz	54'397.32	26'087.55	76'900.00	34'700.00	60'207.48	36'467.45
1621 Ziviler Gemeindeführungstab	1'671.40		1'700.00		1'559.30	
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT <i>Nettoergebnis</i>	290'641.18	35'465.00 255'176.18	309'050.00	47'200.00 261'850.00	322'797.91	66'154.80 256'643.11
3120 Denkmalpflege und Heimatschutz	150.00		22'150.00	20'000.00	48'929.80	39'604.80
3220 Vereinsküche Neuwieshalle	2'508.70	130.00	4'800.00	2'000.00	1'620.85	950.00
3290 Kultur, übriges	194'820.63	29'535.00	208'400.00	20'200.00	215'815.40	20'300.00
3320 Massenmedien	31'045.25	5'800.00	28'600.00	5'000.00	24'460.71	5'300.00
3421 Freizeitanlagen	35'267.20		41'350.00		31'971.15	
3422 Spielplätze	26'849.40		3'750.00			

ERFOLGSRECHNUNG	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4 GESUNDHEIT <i>Nettoergebnis</i>	606'346.25	65'929.06 540'417.19	581'000.00	75'000.00 506'000.00	514'096.35	55'513.20 458'583.15
4120 Kranken-, Alters- und Pflegeheime	403'608.00		384'650.00		347'439.00	
4210 Ambulante Krankenpflege	202'206.45	65'929.06	196'000.00	75'000.00	166'264.35	55'513.20
4320 Krankheitsbekämpfung, übrige	150.00		150.00		150.00	
4340 Lebensmittelkontrolle	381.80		200.00		243.00	
5 SOZIALE SICHERHEIT <i>Nettoergebnis</i>	2'087'178.07	1'590'006.07 497'172.00	2'093'500.00	1'108'800.00 984'700.00	1'877'682.99	1'302'896.58 574'786.41
5120 Prämienverbilligungen	412'722.85	8'518.55	376'000.00	21'000.00	327'237.80	14'902.70
5310 Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	17'000.00	6'052.00	17'000.00	5'800.00	17'000.00	5'917.00
5350 Leistungen an das Alter	3'110.80		3'750.00		2'679.25	
5430 Alimentenbevorschussung und -inkasso	133'624.95	127'550.85	133'000.00	78'000.00	117'689.26	90'349.61
5440 Jugendschutz	81'911.80	1'300.65	88'950.00		67'756.93	1'295.00
5441 Kinderkrippen und Kinderhorte	30'453.75		30'000.00			
5450 Leistungen an Familien	78'452.35		99'250.00		88'140.85	
5720 Wirtschaftliche Hilfe	544'815.26	478'527.06	491'000.00	228'500.00	653'294.40	554'370.99
5730 Asylwesen	136'180.69	121'769.84	124'550.00	62'000.00	120'205.27	111'985.73
5732 Asylwesen Schutzstatus S	648'905.62	846'287.12	596'500.00	680'000.00	483'679.23	524'075.55
5790 Fürsorge, übriges			133'500.00	33'500.00		
6 VERKEHR UND NACHRICHTEN-ÜBERMITTLUNG <i>Nettoergebnis</i>	1'154'134.34	431'021.50 723'112.84	1'279'500.00	398'700.00 880'800.00	1'341'975.67	419'298.75 922'676.92
6130 Kantonsstrasse, übrige	26'654.40		30'000.00		24'548.45	
6150 Gemeindestrassen	820'174.44	353'855.30	850'100.00	328'500.00	960'482.60	342'033.65

ERFOLGSRECHNUNG	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6190 Strassen (Werkhof + FW-Depot Berg/Mauren), übriges	61'033.30	45'640.00	151'800.00	43'200.00	112'729.41	43'640.00
6220 Regionalverkehr	192'048.00	31'526.20	194'500.00	27'000.00	191'962.05	33'625.10
6290 Öffentlicher Verkehr, übriges	54'224.20		53'100.00		52'253.16	
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	960'336.92	613'736.68	934'600.00	610'150.00	796'453.88	461'926.48
<i>Nettoergebnis</i>		346'600.24		324'450.00		334'527.40
7201 Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]	407'967.08	407'967.08	416'150.00	416'150.00	288'445.33	288'445.33
7300 Abfallwirtschaft	4'000.03		2'500.00		3'069.45	
7301 Abfallwirtschaft [Gemeindebetrieb]	167'190.18	140'185.05	183'400.00	150'000.00	210'496.54	125'093.45
7410 Gewässerverbauungen	23'537.45	4'651.50	24'500.00	2'500.00	36'204.65	2'047.50
7610 Luftreinhaltung und Klimaschutz	1'863.20		2'000.00		1'884.75	
7710 Friedhof und Bestattung	211'309.68	60'933.05	244'050.00	41'500.00	181'430.01	46'340.20
7900 Raumordnung	144'469.30		62'000.00		74'923.15	
8 VOLKSWIRTSCHAFT	116'474.14	76'102.95	110'500.00	79'750.00	114'862.51	78'213.95
<i>Nettoergebnis</i>		40'371.19		30'750.00		36'648.56
8120 Landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	16'531.60		16'500.00		16'496.80	
8140 Produktionsverbesserung Pflanzen	16'198.20	2'661.00	15'900.00	3'000.00	16'107.35	3'021.00
8200 Forstwirtschaft	11'293.65		11'300.00		11'162.70	
8300 Jagd und Fischerei	15'984.40	10'786.95	14'600.00	10'750.00	15'517.80	10'786.95
8400 Tourismus	2'159.20		2'200.00		2'125.60	
8500 Industrie, Gewerbe, Handel	53'580.09	62'655.00	50'000.00	65'000.00	53'166.31	64'406.00
8600 Banken und Versicherungen				1'000.00		
8900 Sonstige gewerbliche Betriebe	727.00				285.95	

ERFOLGSRECHNUNG	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9 FINANZEN UND STEUERN <i>Nettoergebnis</i>	67'849.41 4'142'881.64	4'210'731.05	124'800.00 3'692'150.00	3'816'950.00	28'940.01 3'604'566.37	3'633'506.38
9100 Steuern	-18'207.77	3'430'641.38	30'000.00	3'250'000.00	11'408.61	3'166'275.16
9101 Sondersteuern		27'950.00		26'000.00		27'220.00
9300 Finanz- und Lastenausgleich			5'000.00			
9500 Ertragsanteile, übrige	4'921.50	463'159.45	3'500.00	516'000.00	4'921.50	403'234.05
9610 Zinsen	42'043.76	5'961.42	32'350.00	5'350.00	7'675.88	9'878.82
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	37'091.92	19'278.00	53'950.00	19'200.00	4'934.02	19'278.00
9639 Gewinne und Verluste sowie Wertberichtigungen auf Liegenschaften des Finanzvermögens		262'840.00				6'480.00
9690 Übriges Finanzvermögen	2'000.00			400.00		1'140.35
9710 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe		900.80				
Verlust	7'969'417.96	8'041'194.78	7'396'450.00	7'017'250.00	7'035'524.47	7'101'550.78
Gewinn nach Gewinnverwendung (vorbehältlich Ihrer Zustimmung)	71'776.82			379'200.00	66'026.31	
	8'041'194.78	8'041'194.78	7'396'450.00	7'396'450.00	7'101'550.78	7'101'550.78

GESTUFTER ERFOLGSAUSWEIS		Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
	Betrieblicher Aufwand	7'244'398.79	7'194'500.00	6'537'088.59
30	Personalaufwand	1'602'744.70	1'484'050.00	1'430'054.69
31	Sach- und übriger Aufwand	2'144'363.98	2'346'400.00	1'977'573.96
33	Abschreibungen	289'013.45	189'800.00	134'000.00
35	Einlagen	53'576.34	12'400.00	70'579.83
36	Transferaufwand	3'049'673.07	3'058'850.00	2'813'638.20
37	Durchlaufende Beiträge	105'027.25	103'000.00	111'241.91
	Betrieblicher Ertrag	7'506'889.94	6'778'100.00	6'832'285.62
40	Fiskalertrag	3'594'554.38	3'410'000.00	3'327'677.16
41	Regalien und Konzessionen	10'786.95	11'750.00	10'786.95
42	Entgelte	1'849'244.31	1'296'800.00	1'758'459.02
43	Verschiedene Erträge			
45	Entnahmen Fonds	134'819.89	182'650.00	211'890.13
46	Transferertrag	1'812'457.16	1'773'900.00	1'412'230.45
47	Durchlaufende Beiträge	105'027.25	103'000.00	111'241.91
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	262'491.15	-416'400.00	295'197.03
34	Finanzaufwand	36'448.75	24'050.00	1'435.70
44	Finanzertrag	324'199.42	61'250.00	72'264.98
	Ergebnis aus Finanzierung	287'750.67	37'200.00	70'829.28
	Operatives Ergebnis	550'241.82	-379'200.00	366'026.31
38	Ausserordentlicher Aufwand	500'000.00		300'000.00
48	Ausserordentlicher Ertrag	21'535.00		
	Ausserordentliches Ergebnis	-478'465.00		-300'000.00
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	71'776.82	-379'200.00	66'026.31

INVESTITIONSRECHNUNG		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3421	Freizeitanlagen						
INV00069	Gestaltung Grünfläche Benzenwies (Alpsteinpark)	130'943.00	125'000.00	290'000.00	125'000.00		
		130'943.00	125'000.00	290'000.00	125'000.00		
3422	Spielplätze						
INV00053	Bau öffentlicher Kinderspielplatz	156'265.45		150'000.00			
		156'265.45		150'000.00			
6150	Gemeindestrassen						
INV00039	Sanierung Neuwiesstrasse (Teil Süd & Nord) Berg	972'151.95		664'400.00	215'400.00	1'012'031.85	
INV00050	Sanierung Holderenstrasse (Teil Nord), Berg					71'877.70	
INV00058	Sanierung Geere + Mühlweg, Guntershausen	146'618.25				155'583.40	
INV00059	Sanierung Unterdorf, Guntershausen	355'412.05				178'949.75	
INV00060	Sanierung Rebenwiesen, Guntershausen	105'369.40				248'121.05	
INV00061	Bahnlinie Kehlhof-Messschacht Mühletobel	66'256.85				191'912.00	
INV00067	Sanierung Rebenwiese (Süd), Guntershausen	149'799.20		112'000.00		165'587.95	
INV00068	Sanierung Halde, Guntershausen	148'696.20		337'000.00			
INV00070	Erschliessung Industrie West Mauren, Parz. 3119			215'400.00	215'400.00		
7201	Abwasserbeseitigung [Gemeindebetrieb]						
INV00054	Anschlussgebühren Kanalisation 2022		19'000.00		105'000.00	150'000.00	
INV00055	Anschlussgebühren Entwässerung 2022					122'000.00	
INV00063	Anschlussgebühren Kanalisation 2023		12'000.00		80'000.00	28'000.00	
INV00064	Anschlussgebühren Entwässerung 2023		7'000.00		25'000.00		
7900	Raumordnung						
INV00056	Planungskredit Gestaltung Zentrum Berg, Teil 1					81'636.65	
						81'636.65	
Nettoinvestitionen		1'259'360.40	144'000.00	1'104'400.00	445'400.00	1'093'668.50	150'000.00
		1'259'360.40	1'115'360.40	1'104'400.00	659'000.00	943'668.50	1'093'668.50
		1'259'360.40	1'259'360.40	1'104'400.00	1'104'400.00	1'093'668.50	1'093'668.50

BILANZ	Anfangsbestand per 31.12.2022	Veränderung 2023		Endbestand per 31.12.2023
		Zunahme	Abnahme	
1 Aktiven	14'191'086.72	72'426'531.21	-70'289'357.62	16'328'260.31
10 Finanzvermögen	9'331'015.01	68'400'912.96	-67'027'386.32	10'704'541.65
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'785'055.84	37'022'676.22	-38'122'873.05	684'859.01
1000 Kasse	1'437.00	70'674.05	-69'578.65	2'532.40
1001 Post	599'416.90	24'510'735.93	-24'512'914.73	597'238.10
1002 Bank	1'184'201.94	12'382'098.24	-13'481'211.67	85'088.51
1004 Debit- und Kreditkarten		59'168.00	-59'168.00	
101 Forderungen	2'355'893.78	28'041'111.80	-28'594'294.68	1'802'710.90
1010 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	96'183.16	1'491'057.00	-1'439'815.06	147'425.10
1012 Steuerforderungen	1'607'348.93	21'833'399.40	-22'243'300.55	1'197'447.78
1015 Interne Kontokorrente	650'882.47	4'664'982.86	-4'873'137.04	442'728.29
1019 Übrige Forderungen	1'479.22	51'672.54	-38'042.03	15'109.73
102 Kurzfristige Finanzanlagen		250'000.00	-250'000.00	
1020 Kurzfristige Darlehen		250'000.00	-250'000.00	
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	44'535.34	5'067.90	-44'535.34	5'067.90
1040 Personalaufwand	9'277.45		-9'277.45	
1041 Sach- und übriger Betriebsaufwand	33'885.45	1'305.70	-33'885.45	1'305.70
1043 Transfers der Erfolgsrechnung		3'762.20		3'762.20
1045 Übriger betrieblicher Ertrag	1'372.44		-1'372.44	
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	1'745.25	8'950.00	-5'683.25	5'012.00
1060 Handelswaren	1'745.25	8'950.00	-5'683.25	5'012.00

BILANZ	Anfangsbestand per 31.12.2022	Veränderung 2023		Endbestand per 31.12.2023
		Zunahme	Abnahme	
107 Finanzanlagen	984'500.00		-10'000.00	974'500.00
1070 Aktien und Anteilscheine	529'500.00			529'500.00
1071 Verzinsliche Anlagen	400'000.00			400'000.00
1079 Übrige langfristige Finanzanlagen	55'000.00		-10'000.00	45'000.00
108 Sachanlagen FV	4'159'284.80	3'073'107.04		7'232'391.84
1080 Grundstücke FV	3'609'284.80	3'073'107.04		6'682'391.84
1084 Gebäude FV	550'000.00			550'000.00
14 Verwaltungsvermögen	4'860'071.71	4'025'618.25	-3'261'971.30	5'623'718.66
140 Sachanlagen VV	4'760'075.51	3'841'389.35	-3'027'743.40	5'573'721.46
1400 Grundstücke VV	400'004.00		-50'000.00	350'004.00
1401 Strassen / Verkehrswege	3'034'054.74	1'627'492.75	-309'265.45	4'352'282.04
1403 Übrige Tiefbauten	298'282.22	166'065.45	-21'800.00	442'547.67
1404 Hochbauten	4.00			4.00
1406 Mobilien VV	148'935.10	3'900.00	-30'500.00	122'335.10
1407 Anlagen im Bau VV	878'795.45	2'043'931.15	-2'616'177.95	306'548.65
142 Immaterielle Anlagen	184'228.90	184'228.90	-184'227.90	1.00
1427 Immaterielle Anlagen in Realisierung		92'114.45	-92'114.45	
1429 Übrige immaterielle Anlagen		92'114.45	-92'113.45	1.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	1.00			1.00
1455 Beteiligungen an privaten Unternehmungen	1.00			1.00
146 Investitionsbeiträge	99'995.20		-50'000.00	49'995.20
1461 Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	2.00			2.00
1465 Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	99'993.20		-50'000.00	49'993.20

BILANZ	Anfangsbestand per 31.12.2022	Veränderung 2023		Endbestand per 31.12.2023
		Zunahme	Abnahme	
2 Passiven	-14'191'086.72	-35'884'637.16	33'747'513.57	-16'328'260.31
20 Fremdkapital	-5'016'190.88	-35'682'472.94	34'033'667.37	-6'664'996.45
200 Laufende Verbindlichkeiten	-3'814'238.38	-32'741'573.69	33'467'514.87	-3'088'297.20
2000 Laufende Verbindl. aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	-1'520'331.45	-6'357'606.94	6'265'468.64	-1'612'469.75
2001 Kontokorrente mit Dritten	-101'416.15	-2'038'818.36	665'034.80	-1'475'199.71
2002 Steuern	-2'067'490.78	-16'095'638.79	18'162'501.83	-627.74
2003 Erhaltene Anzahlungen von Dritten	-125'000.00		125'000.00	0.00
2005 Interne Kontokorrente		-8'249'509.60	8'249'509.60	
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-500'000.00	-2'770'000.00	2'700'000.00	-570'000.00
2014 Kurzfristiger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten	-500'000.00	-2'770'000.00	2'700'000.00	-570'000.00
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	-5'452.50	-43'899.25	5'452.50	-43'899.25
2040 Personalaufwand	-1'110.70		1'110.70	
2041 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-3'028.90	-2'629.25	3'028.90	-2'629.25
2043 Transfers der Erfolgsrechnung	-42.90	-40'000.00	42.90	-40'000.00
2044 Finanzaufwand / Finanzertrag	-1'270.00	-1'270.00	1'270.00	-1'270.00
205 Kurzfristige Rückstellungen	-211'000.00	-159'000.00	10'000.00	-360'000.00
2050 Kurzfristige Rückstellungen aus Mehrleistungen des Personals	-111'000.00			-111'000.00
2055 Kurzfristige Rückstellungen übrige betriebliche Tätigkeit	-75'000.00		10'000.00	-65'000.00
2058 Kurzfristige Rückstellungen der Investitionsrechnung	-25'000.00	-159'000.00		-184'000.00

BILANZ	Anfangsbestand per 31.12.2022	Veränderung 2023		Endbestand per 31.12.2023
		Zunahme	Abnahme	
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-485'500.00	-32'000.00	-2'149'300.00	-2'602'800.00
2060 Langfristige Finanzverbindlichkeiten (Hypothesen/Darlehen/ Fester Vorschuss)	70'000.00	70'000.00	-2'200'000.00	-2'130'000.00
2068 Passivierte Investitionsbeiträge	-485'500.00	-38'000.00	50'700.00	-472'800.00
29 Eigenkapital	-9'174'895.84	-202'214.22	-286'153.80	-9'663'263.86
290 Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber SpF	-1'442'680.78	-33'016.34	113'347.84	-1'362'349.28
2900 Spezialfinanzierungen im EK	-1'442'680.78	-33'016.34	113'347.84	-1'362'349.28
291 Fonds	-641'337.41	-31'394.75	22'472.05	-650'260.11
2910 Fonds im Eigenkapital	-641'337.41	-31'394.75	22'472.05	-650'260.11
293 Vorfinanzierungen	-1'100'000.00	-488'000.00	-488'000.00	-1'588'000.00
2930 Vorfinanzierungen	-1'100'000.00	-488'000.00	-488'000.00	-1'588'000.00
296 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-715'768.25			-715'768.25
2960 Neubewertungsreserve Finanzvermögen	-715'768.25			-715'768.25
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-5'275'109.40	-137'803.13	66'026.31	-5'346'886.22
2990 Jahresergebnis	-66'026.31	-71'776.82	66'026.31	-71'776.82
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-5'209'083.09	-66'026.31		-5'275'109.40

EIGENKAPITALNACHWEIS NACH GEWINNVERWENDUNG		Stand 31.12.2022	Stand 31.12.2023	Veränderung
2900	Spezialfinanzierungen im EK	1'442'680.78	1'362'349.28	-80'331.50
2910	Fonds im Eigenkapital	641'337.41	650'260.11	8'922.70
2930	Vorfinanzierungen	1'100'000.00	1'588'000.00	488'000.00
2960	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	715'768.25	715'768.25	0.00
2990	Jahresergebnis	66'026.31	71'776.82	5'750.51
2999	Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	5'209'083.09	5'275'109.40	66'026.31
Total Eigenkapital		9'174'895.84	9'663'263.86	488'368.02

ANLAGENSPIEGEL	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen		Buchwert Stand per 31.12.2023
	Stand per 01.01.2023	Zugänge (+) Abgänge (-)	Umgliederung	Stand per 01.01.2023	Veränderung 2023	
Finanzvermögen						
1070 Aktien und Anteilscheine	529'500.00	0.00	0.00	0.00	0.00	529'500.00
1071 Verzinsliche Anlagen	400'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	400'000.00
1079 Übrige langfristige Finanzanlagen	55'000.00	-10'000.00	0.00	0.00	0.00	45'000.00
Total Finanzanlagen	984'500.00	-10'000.00	0.00	0.00	0.00	974'500.00
Sachanlagen FV						
1080 Grundstücke FV	4'035'458.80	3'073'107.04	0.00	-426'174.00	0.00	6'682'391.84
1084 Gebäude FV	550'000.00	0.00	0.00	0.00	0.00	550'000.00
Total Sachanlagen FV	4'585'458.80	3'073'107.04	0.00	-426'174.00	0.00	7'232'391.84
Sachanlagen VV						
1400 Grundstücke VV unüberbaut	750'004.00	0.00	0.00	-350'000.00	-50'000.00	350'004.00
1401 Strassen / Verkehrswege	3'519'045.94	0.00	1'458'227.30	-484'991.20	-140'000.00	4'352'282.04
1403 Übrige Tiefbauten	349'591.36	0.00	156'265.45	-51'309.14	-12'000.00	442'547.67
1404 Hochbauten	4.00	0.00	0.00	0.00	0.00	4.00
1406 Mobilien VV	274'335.10	0.00	0.00	-125'400.00	-26'600.00	122'335.10
1407 Anlagen im Bau VV	907'742.10	1'134'360.40	-1'706'607.20	-28'946.65	0.00	306'548.65
Total Sachanlagen VV	5'800'722.50	1'134'360.40	-92'114.45	-1'040'646.99	-228'600.00	5'573'721.46
Immaterielle Anlagen						
1429 Immaterielle Anlagen in Realisierung	0.00	0.00	92'114.45	0.00	-92'113.45	1.00
Total Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	92'114.45	0.00	-92'113.45	1.00

ANLAGENSPIEGEL	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen			Buchwert Stand per 31.12.2023
	Stand per 01.01.2023	Zugänge (+) Abgänge (-)	Umgliederung	Stand per 31.12.2023	Stand per 01.01.2023	Veränderung 2023	
Beteiligungen, Grundkapitalien							
1455 Beteiligungen an privaten Unternehmungen	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	1.00
Total Beteiligungen, Grundkapitalien	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	1.00
Investitionsbeiträge							
1461 Investitionsbeiträge an Kantone und Konkordate	304'910.15	0.00	0.00	304'910.15	-304'908.15	0.00	2.00
1465 Investitionsbeiträge an private Unternehmungen	149'993.20	0.00	0.00	149'993.20	-50'000.00	-50'000.00	49'993.20
Total Investitionsbeiträge	454'903.35	0.00	0.00	454'903.35	-354'908.15	-50'000.00	49'995.20
Passivierte IR Beiträge von privaten Haushalten							
2068 Passivierte IR Beiträge von priva- ten Haushalten	-609'000.00	-19'000.00	0.00	-628'000.00	123'500.00	31'700.00	-472'800.00
Total Passivierte IR Beiträge von privaten Haushalten	-609'000.00	-19'000.00	0.00	-628'000.00	123'500.00	31'700.00	-472'800.00
Gesamttotal	11'216'585.65	4'178'467.44	0.00	15'395'053.09	-1'698'229.14	-339'013.45	13'357'810.50

RÜCKSTELLUNGSSPIEGEL	31.12.2022	Bildung bzw. Erhöhung (+)	Auflösung bzw. Verwendung (-)	31.12.2023
Kurzfristige Rückstellungen				
2050.00 Rückstellung Ferien- und Überzeitguthaben	111'000.00			111'000.00
2055.01 Rückstellung Revision Ortsplanung	20'000.00		10'000.00	10'000.00
2055.02 Rückstellung Gemeindebeiträge an Ausbau Kommunikationsnetz	55'000.00			55'000.00
2058.09 Rückstellung für Diverse Deckbeläge	25'000.00	159'000.00		184'000.00
Total Kurzfristige Rückstellungen	211'000.00			360'000.00

BETEILIGUNGSSPIEGEL	Rechtsform	Anzahl	Nominalwert Gemeinde	Buchwert per 31.12.2023
Organisation				
Finanzvermögen				
Aktien KABAG Kabelfernsehen	Aktiengesellschaft	25.00	1'000.00	25'000.00
25 Namenaktien Abraxas (Verkehrswert)	Aktiengesellschaft	25.00	100.00	2'500.00
Genossenschaftsanteile Wohnbaugenossenschaft Berg	Genossenschaft	250.00	2'000.00	500'000.00
BEWOG, Genossenschaftsanteil	Genossenschaft	2.00	1'000.00	2'000.00
Verwaltungsvermögen				
Anteilscheine Alterszentrum Weinfelden	Genossenschaft	10.00	1'000.00	1.00



GELDFLUSSRECHNUNG 2023	2023	2022
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	71'776.82	66'026.31
Abschreibungen von Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträgen	370'713.45	214'800.00
Auflösung passivierter Investitionsbeiträge (-)	-31'700.00	-30'800.00
Realisierte Kursverluste (+) und Gewinne (-) / Wertberichtigungen Anlagen FV	-262'840.00	-6'480.00
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Forderungen	553'182.88	-512'090.80
Abnahme (+) / Zunahme (-) von aktiven Rechnungsabgrenzungen	39'467.44	10'882.28
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Vorräten	-3'266.75	1'163.50
Abnahme (-) / Zunahme (+) von laufenden Verbindlichkeiten	-2'099'724.74	617'023.05
Abnahme (-) / Zunahme (+) von passiven Rechnungsabgrenzungen	38'446.75	-8'010.52
Abnahme (-) / Zunahme (+) von kurzfristigen Rückstellungen	-10'000.00	28'000.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	-80'331.50	-104'538.10
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Fonds im Eigenkapital	8'922.70	-36'772.20
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Vorfinanzierungen	488'000.00	300'000.00
Geldfluss aus operativer Tätigkeit	-917'352.95	539'203.52
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit		
Liquiditätswirksame Einnahmen (+) der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen/Beteiligungen)	144'000.00	150'000.00
Liquiditätswirksame Ausgaben (-) der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen/Beteiligungen)	-1'100'360.40	-1'272'025.05
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	-956'360.40	-1'122'025.05
Kauf (-) / Investitionen (-) von Sachanlagen FV	-2'810'267.04	-11'419.20
Verkauf (+) von Finanzanlagen FV	10'000.00	60'832.00
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	-2'800'267.04	49'412.80
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	-3'756'627.44	-1'072'612.25
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Kontokorrenten (passive) mit Dritten	1'373'783.56	26'077.00
Aufnahme (+) von Finanzverbindlichkeiten	2'700'000.00	500'000.00
Rückzahlung (-) von Finanzverbindlichkeiten	-500'000.00	0.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	3'573'783.56	526'077.00
Total Geldfluss	-1'100'196.83	-7'331.73

FINANZKENNZAHLEN	2023	2022	2021	2020	2019	2018	Durchschnitt	Richtwert
Nettoverschuldungsquotient: Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen nötig ist, um die Nettoschulden abzutragen.	-131.53%	-151.60%	-176.30%	-223.10%	-227.30%	-221.30%	-188.52%	< -100% sehr gut
Selbstfinanzierungsgrad: Bis zu welchem Grad können die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100% führt zu einer Neuverschuldung. Liegt dieser Wert über 100%, können Schulden abgebaut werden.	73.29%	35.00%	8.90%	16.40%	131.50%	176.50%	73.60%	50 - 80% problematisch
Zinsbelastungsanteil: Welcher Anteil des laufenden Ertrages ist durch den Zinsaufwand gebunden.	0.41%	-1.12%	-0.10%	-0.20%	-0.20%	-0.30%	-0.25%	0 - 4% gut
Bruttoverschuldungsanteil: Steht die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen.	74.82%	63.51%	48.69%	61.16%	45.13%	41.01%	55.72%	50 - 100% gut
Investitionsanteil: Der Investitionsanteil zeigt die Aktivität im Bereich der Investitionen und den Einfluss auf die Nettoverschuldung.	15.63%	15.99%	21.44%	20.73%	11.90%	10.29%	16.00%	10 - 20% mittel
Kapitaldienstanteil: Wie stark ist der Laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen (=Kapitaldienst) belastet.	4.79%	3.15%	2.60%	2.00%	1.30%	1.50%	2.56%	< 5% geringe Belastung
Nettoschuld in Franken pro Einwohner: Die Nettoschuld ist ein Gradmesser für die Verschuldung. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.	CHF -1'278.64	CHF -1'362.57	CHF -1'551.00	CHF -1'955.90	CHF -2'221.00	CHF -2'180.00	CHF -1'758.18	< Fr. 0.00 Nettovermögen
Selbstfinanzierungsanteil: Welcher Anteil des Finanzertrages kann für die Finanzierung von neuen Investitionen eingesetzt werden.	10.56%	5.99%	2.20%	2.50%	14.90%	11.00%	7.86%	10 - 20% mittel
Bilanzüberschussquotient: Der Bilanzüberschuss wird im Verhältnis zum Fiskalertrag definiert. 15 - 45% ist ein mittlerer Richtwert.	155.85%	166.60%	172.10%	171.40%	152.60%	152.80%	161.89%	> 90% sehr gut



Traktandum 4b

Jahresrechnung 2023 der Technischen Gemeindebetriebe

		Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
1	Elektrizitätsversorgung Netznutzung			
1020	Verwaltungskosten	221'787	215'290	217'604
1030	Betriebskosten / Unterhalt	804'644	946'650	814'065
1040	Betriebsertrag	-1'410'800	-1'523'500	-1'111'964
1041	Abgaben und Leistungen an Dritte	16'460	0	-7'975
1050	Übrige Betriebseinnahmen	-174'543	-132'000	-145'200
1090	Abschreibungen / Rückstellungen	463'769	122'000	187'701
1091	Finanzerfolg	16'233	42'000	0
1999	Abschluss	62'450	329'560	45'770
2	Elektrizitätsversorgung Energieverkauf			
2020	Verwaltungskosten	104'890	105'860	83'691
2030	Betriebskosten / Unterhalt	861'155	952'500	817'935
2040	Betriebsertrag	-941'630	-1'050'000	-850'329
2090	Abschreibungen / Rückstellungen	-31'372	0	-51'298
2091	Finanzerfolg	6'957	0	0
2999	Abschluss	0	-8'360	0
3	Wasserversorgung			
3020	Verwaltungskosten	121'947	122'090	96'965
3030	Betriebskosten / Unterhalt	437'700	436'000	326'473
3040	Betriebsertrag	-1'026'063	-980'000	-1'053'504
3050	Übrige Betriebseinnahmen	-19'224	-16'500	-24'115
3090	Abschreibungen / Rückstellungen	340'000	177'000	530'100
3091	Finanzerfolg	7'730	14'000	0
3999	Abschluss	137'910	247'410	124'081
4	Gasversorgung			
4020	Verwaltungskosten	119'722	122'840	95'794
4030	Betriebskosten / Unterhalt	1'475'655	1'768'350	1'249'740
4040	Betriebsertrag	-1'767'252	-1'892'000	-1'148'435
4050	Übrige Betriebseinnahmen	-60'169	-60'000	-60'000
4090	Abschreibungen / Rückstellungen	6'300	8'900	-137'099
4091	Finanzerfolg	7'730	14'000	0
4999	Abschluss	218'014	37'910	0
	Resultat nach Ergebnisver- buchung (Vorfinanzierung EK)	418'374	606'520	169'851



Jahresrechnung 2023 der Elektra

Einleitung

Die Jahresrechnung 2023 der Elektra Netznutzung hat mit einem positiven Ergebnis und die Rechnung Energie, Stromverkauf wie erwartet mit einem negativen Ergebnis abgeschlossen.

Bei der Netznutzung haben hauptsächlich weniger Aufwand im Messwesen und im Unterhalt zu einem besseren Ergebnis geführt.

Bei der Stromrechnung wurde ein leicht negatives Rechnungsergebnis budgetiert. Höhere Kosten als vorgesehen entstanden beim Stromankauf von heimischen Produkten. Die Produktion von Strom aus PV-Anlagen auf dem Gemeindegebiet Berg hat wiederum stark zugenommen. Waren es per Ende 2022 noch «100 Anlagen» mit einem Abnahmevertrag des ökologischen Mehrwertes, sind es per Ende 2023 «164 Anlagen».

Netznutzung

Konto 1020 Verwaltungskosten

Bei den Verwaltungskosten wurden die budgetierten Werte leicht überschritten.

Konto 1030 Betriebskosten / Konto 1040 Betriebsertrag

Die Betriebskosten sind um rund Fr. 142'000.00 tiefer als budgetiert ausgefallen. Die meisten Konten wurden weniger belastet als angenommen. Da weniger Energie im Netz an unsere Endkunden verkauft wurde, sind sowohl die Betriebskosten wie auch der Betriebsertrag auf einem tieferen Niveau erfolgt. Weniger Ausgaben in den Bereichen Messwesen und im Unterhalt, sowie eine tiefere Netzverlustberechnung haben die Betriebskosten positiv beeinflusst.

Der Betriebsertrag im Konto 1040 hat im Vergleich zum Budget mit einer Abweichung von knapp Fr. 112'700.00 tiefer abgeschlossen. Der Eigenverbrauch der Photovoltaikanlagenbetreiber hat einen immer grösseren Einfluss auf den Absatz und schlussendlich auch auf die Marge.

Konto 1041 Abgaben und Leistungen an Dritte

Dieser Kontobereich ist für die Netznutzungsrechnung bis auf eine kleine Differenz neutral und beinhaltet vorgegebene und vom Werk vereinnahmte Abgaben, welche jeweils an die entsprechenden Institutionen (Bund, Politische Gemeinde) weiterzuleiten sind. Sowohl die Abgabe für Systemdienstleistungen (SDL) von 0.46 Rp./kWh, wie auch diejenige für die kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) von 2.30 Rp./kWh haben unter Budget abgeschlossen. Beide Abgaben zusammen erreichten ein Volumen von Fr. 365'193.09 (Vorjahr Fr. 328'913.35), was einer Zunahme gegenüber dem Vorjahr entspricht, da die Abgabe (SDL) höher ist. Der Politischen Gemeinde Berg wurde unter «Abgaben und Leistungen an das Gemeinwesen» der Betrag von rund Fr. 118'000.00 als Beitrag an die Infrastrukturkosten überwiesen, was 0.85 Rp./kWh entspricht.





Transformatorstation Ziegeleiquartier, Berg

Konto 1050 Übrige Betriebseinnahmen

Die übrigen Betriebseinnahmen sind um rund Fr. 42'500.00 höher als budgetiert ausgefallen. Ein Teil der Abweichung stammt aus der Einmalvergütung der «Pronovo» für die neue Photovoltaikanlage Schützenhaus Breitenstein und ein anderer Teil aus Verrechnungen an Private für Grab- und Instandstellungsarbeiten bei Leitungssanierungen. Der Ertrag der PV-Anlagen «Werkhof», «Schulhaus Unterberg» und «Breitenstein» ergaben zusammen einen Betrag von Fr. 37'244.11 (Vorjahr Fr. 39'454.43). Der Gesamterlös aus den Produktionsanlagen, sowie die Einmalvergütung der PV Anlage Schützenhaus Breitenstein werden dem Fonds «Erneuerbare Energien» gutgeschrieben.



Wie bereits im Budget erwähnt, wird seit der Rechnung 2022 über 10 Jahre der Erneuerungsfonds von Fr. 900'000.00 aufgelöst. Dadurch wird die Rechnung jährlich um Fr. 90'000.00 entlastet.

Konto 1090 Abschreibungen / Rückstellungen

Die geplanten Abschreibungen wurden gemäss Vorgaben HRM 2 vorgenommen und sind tiefer als budgetiert ausgefallen, da die Projekte Sanierung Halde, Rebenwiese Süd und Mittelspannungsprojekte beim Ziegeleiareal noch nicht abgeschlossen sind. Die Aktivierung erfolgt nach Abschluss der Projekte.

Abschluss

Aus dem Ergebnis der Netznutzungsrechnung von Fr. 412'449.83 sind Vorfinanzierungen für zwei Projekte vorgesehen. Projekt 1: «Ersatz MS u. NS Anlage TS Bahnhofstrasse» für Fr.200'000.00. Projekt 2: PV-Werksanlage im Ast, auf dem Dach der Josef Kressibucher AG für Fr. 150'000.00. Dem Eigenkapital sollen Fr. 62'449.83 gutgeschrieben werden.

Stromverkauf

Konto 2020 Verwaltungskosten

Die Verwaltungskosten schliessen mit einer Summe von fast Fr. 105'000.00 leicht unter Budget ab.

Konto 2030 Betriebskosten / Konto 2040 Betriebsertrag

Die Kosten für den Stromeinkauf liegen unter dem budgetierten Wert. Höhere Kosten entstanden aber beim Stromeinkauf von Energie aus PV-Anlagen in der Gemeinde. Die Kosten sind gegenüber dem Vorjahr um Fr. 42'995.06 höher und somit erneut viel stärker angestiegen als angenommen. Grund dafür sind 64 neue PV-Anlagen mit Mehrwertvergütung, die im Jahr 2023 in Betrieb genommen wurden. Im Vorjahr waren es bereits 25 Anlagen die neu erstellt wurden.

Beim Stromverkauf liegt der Ertrag, aufgrund weniger verkaufter Energie, unter Budget und schliesst mit Fr. 941'630.62 ab.

Abschluss

Der Verlust aus der Energierechnung von Fr. 31'372.31 wurde bereits dem Rückstellungskonto «Tarifausgleich Energie» belastet. Im Budget war ein Verlust von Fr. 8'360.00 vorgesehen.



Jahresrechnung 2023 der Wasserversorgung

Einleitung

Die Jahresrechnung der Wasserversorgung hat im Jahr 2023 mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen. Die Abweichung gegenüber dem Budget ist vor allem dadurch entstanden, dass der Betriebsertrag höher als budgetiert und die Abschreibungen tiefer als vorgesehen ausgefallen sind. Trotz des erfreulichen Rechnungsergebnisses von Fr. 337'909.92 möchten wir darauf hinweisen, dass aufgrund der jährlichen Investitionen die Verbindlichkeiten gegenüber Dritten sowie die Abschreibungen jährlich zunehmen werden. Um den Eigenfinanzierungsgrad bis ins Jahr 2034 auf 70% (Richtwert) halten zu können, sind wir weiterhin auf gute Rechnungsergebnisse angewiesen.

Konto 3020 Verwaltungskosten

Die Verwaltungskosten entsprechen mit einer Summe von knapp Fr. 122'000.00 dem Budget.

Konto 3030 Betriebskosten

Die Betriebskosten entsprechen mit einer Summe von knapp Fr. 437'000.00 dem Budget.

Die Anschaffung von Geräuschloggern zum Erkennen von Wasserleitungslecks und höhere Ausgaben für Planungen von Projekten haben zu höheren Kosten geführt. Weniger Ausgaben für den Unterhalt im Leitungsnetz haben die Mehrausgaben kompensiert.

Konto 3040 Betriebsertrag

Beim Wasserverkauf konnten aufgrund höherer Wasserbezüge als angenommen Mehreinnahmen von rund Fr. 46'000.00 gegenüber dem Budget generiert werden. Wasserbezugsmengen (Abgabe an Endkunden) in den Jahren 2021 – 2023 im Vergleich:

2023 => 316'000m³

2022 => 330'000m³

2021 => 291'000m³

Konto 3050 Übrige Betriebseinnahmen

Die übrigen Betriebseinnahmen schliessen mit einer Summe Fr. 19'224.20 leicht über Budget ab.

Konto 3090 Abschreibungen / Rückstellungen

Die geplanten Abschreibungen wurden gemäss Vorgaben HRM 2 vorgenommen und sind tiefer als budgetiert ausgefallen, da die Projekte Sanierung Halde, Rebenwiese Süd in Guntershausen und Mittelspannungsprojekte beim Ziegeleiareal noch nicht abgeschlossen sind. Die Aktivierung erfolgt nach Abschluss der Projekte.

Abschluss

Aus dem Ergebnis der Wasserrechnung von Fr. 337'909.92 sind Fr. 200'000.00 für die Vorfinanzierung Projekt «Netzsanierung Breitstrasse» vorgesehen und Fr. 137'909.92 sollen dem Eigenkapital gutgeschrieben werden.



Jahresrechnung 2023 der Gasversorgung

Einleitung

Die Gasversorgung weist im Rechnungsjahr 2023 einen Gewinn von Fr. 218'013.78 aus. Für das Rechnungsjahr 2022 hatte der Gemeinderat beschlossen, auf die Marge und den Gewinn zu Gunsten der Kunden zu verzichten und ein negatives Rechnungsergebnis in Kauf zu nehmen.

Um das Kapital der Gasversorgung nicht weiter zu schwächen hat der Gemeinderat beschlossen, dass im Jahr 2023 wieder ein positives Rechnungsergebnis erzielt werden soll. Somit wurde die Senkung der Tarife vorsichtig angegangen. Budgetiert wurde ursprünglich nur ein kleiner Ertrag, da eine Senkung der Einkaufspreise noch nicht absehbar war.

Konto 4020 Verwaltungskosten

Die Verwaltungskosten liegen mit einer Summe von Fr. 119'721.91 leicht unter dem Budget.

Konto 4030 Betriebskosten

Insgesamt liegen die Betriebskosten Fr. 292'694.58 unter dem Budget. Der Hauptgrund sind mehrere Senkungen der Einkaufspreise, die nach der Budgetphase beim Gasankauf erfolgten. Die anderen Konten entsprechen in etwa den budgetierten Werten.

Konto 4040 Betriebsertrag

Der Betriebsertrag ist aufgrund tieferer Tarife mit Fr. 1'767'252.46 um rund Fr. 124'750.00 tiefer als budgetiert ausgefallen.

Konto 4050 Übrige Betriebseinnahmen

Wie bereits im Budget erwähnt, wird ab der Rechnung 2022 über 10 Jahre der Erneuerungsfonds von Fr. 600'000.00 aufgelöst. Dadurch wird die Rechnung um 60'000.00 entlastet

Konto Abschreibungen / Rückstellungen

Die geplanten Abschreibungen sind tiefer als budgetiert ausgefallen.

Abschluss

Der Gewinn von Fr. 218'013.78 soll dem Eigenkapital gutgeschrieben werden.



ERFOLGSRECHNUNG Zusammenfassung	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 Elektrizitätsversorgung Netznutzung <i>Nettoergebnis</i>	2'068'048.74 62'449.83	2'130'498.57	1'932'790.00 329'560.00	2'262'350.00	1'656'079.79 45'770.95	1'701'850.74
2 Elektrizitätsversorgung Energieverkauf <i>Nettoergebnis</i>	973'002.93	973'002.93	1'058'360.00	1'050'000.00 8'360.00	940'223.80	940'223.80
3 Wasserversorgung <i>Nettoergebnis</i>	907'377.13 137'909.92	1'045'287.05	749'090.00 247'410.00	996'500.00	953'539.18 124'080.02	1'077'619.20
4 Gasversorgung <i>Nettoergebnis</i>	1'609'407.63 218'013.78	1'827'421.41	1'914'090.00 37'910.00	1'952'000.00	1'351'834.32	1'351'834.32
Gewinn nach Gewinnverwendung (vorbehältlich Ihrer Zustimmung)	5'557'836.43 418'373.53 5'976'209.96	5'976'209.96	5'654'330.00 606'520.00 6'260'850.00	6'260'850.00	4'901'677.09 169'850.97 5'071'528.06	5'071'528.06

ERFOLGSRECHNUNG		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	Elektrizitätsversorgung Netznutzung						
	<i>Nettoergebnis</i>	2'068'048.74	2'130'498.57	1'932'790.00	2'262'350.00	1'656'079.79	1'701'850.74
		62'449.83		329'560.00		45'770.95	
1020	Verwaltungskosten	226'806.75	5'020.05	219'540.00	4'250.00	219'924.12	2'319.97
1030	Betriebskosten / Unterhalt	804'644.26		946'650.00		814'065.22	
1040	Betriebsertrag		1'410'800.03		1'523'500.00		1'111'964.38
1041	Abgaben und Leistungen an Dritte	483'213.00	466'753.30	512'000.00	512'000.00	434'389.48	442'365.45
1050	Übrige Betriebseinnahmen		174'542.87		132'000.00		145'200.94
1090	Abschreibungen / Rückstellungen	537'151.33	73'382.32	212'600.00	90'600.00	187'700.97	
1091	Finanzerfolg	16'233.40		42'000.00			
2	Elektrizitätsversorgung						
	Energieverkauf	973'002.93	973'002.93	1'058'360.00	1'050'000.00	940'223.80	940'223.80
	<i>Nettoergebnis</i>				8'360.00		
2020	Verwaltungskosten	104'890.44		105'860.00		83'691.38	
2030	Betriebskosten / Unterhalt	861'155.24		952'500.00		849'398.34	31'462.98
2040	Betriebsertrag		941'630.62		1'050'000.00	7'134.08	857'463.25
2090	Abschreibungen / Rückstellungen		31'372.31				51'297.57
2091	Finanzerfolg	6'957.25					
3	Wasserversorgung						
	<i>Nettoergebnis</i>	907'377.13	1'045'287.05	749'090.00	996'500.00	953'539.18	1'077'619.20
		137'909.92		247'410.00		124'080.02	
3020	Verwaltungskosten	121'947.15		122'090.00		96'965.52	
3030	Betriebskosten / Unterhalt	437'699.68		436'000.00		326'473.66	
3040	Betriebsertrag		1'026'062.85		980'000.00		1'053'503.85
3050	Übrige Betriebseinnahmen		19'224.20		16'500.00		24'115.35
3090	Abschreibungen / Rückstellungen	340'000.00		177'000.00		530'100.00	
3091	Finanzerfolg	7'730.30		14'000.00			

ERFOLGSRECHNUNG	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4 Gasversorgung	1'609'407.63	1'827'421.41	1'914'090.00	1'952'000.00	1'351'834.32	1'351'834.32
<i>Nettoergebnis</i>	218'013.78		37'910.00			
4020 Verwaltungskosten	119'721.91		122'840.00		95'793.92	
4030 Betriebskosten / Unterhalt	1'475'655.42		1'768'350.00		1'249'740.40	
4040 Betriebsertrag		1'767'252.46		1'892'000.00		1'148'434.93
4050 Übrige Betriebseinnahmen		60'168.95		60'000.00		60'000.00
4090 Abschreibungen / Rückstellungen	6'300.00		8'900.00		6'300.00	143'399.39
4091 Finanzerfolg	7'730.30		14'000.00			
	5'557'836.43	5'976'209.96	5'654'330.00	6'260'850.00	4'901'677.09	5'071'528.06
Gewinn nach Gewinnverwendung	418'373.53		606'520.00		169'850.97	
(vorbehältlich Ihrer Zustimmung)	5'976'209.96	5'976'209.96	6'260'850.00	6'260'850.00	5'071'528.06	5'071'528.06

ERFOLGSRECHNUNG Zusammenfassung	Rechnung 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gewinn vor Gewinnverwendung	968'373.53		669'850.97	
Gewinnverwendung gemäss Antrag				
EW, Sanierung Niederspannungskabelanlage Andhausen Süd			100'000.00	
Wasser, Sanierung Wasserleitung Andhausen - Guntershausen			200'000.00	
Wasser, Neubau Anschluss und Ersatz Wasserleitung Beckelswilen			200'000.00	
EW, Ersatz MS- u. NS-Anlage TS Bahnhofstrasse	200'000.00			
EW, PV-Werkanlage Ast 2	150'000.00			
Wasser, Netzsanierung Breitestrasse	200'000.00			
Gewinn nach Gewinnverwendung (vorbehältlich Ihrer Zustimmung)	418'373.53		169'850.97	

GESTUFTER ERFOLGSAUSWEIS		Rechnung 2023	Budget 2023	Rechnung 2022
	Betrieblicher Aufwand	4'969'185.18	5'584'330.00	4'374'808.90
30	Personalaufwand	419'866.14	418'580.00	399'099.62
31	Sach- und übriger Aufwand	4'195'867.71	4'747'250.00	3'731'608.31
33	Abschreibungen	280'481.32	268'900.00	185'200.00
35	Einlagen	52'970.01	39'000.00	38'900.97
36	Transferaufwand	20'000.00	110'600.00	20'000.00
37	Durchlaufende Beiträge			
	Betrieblicher Ertrag	5'823'075.36	6'109'600.00	4'890'065.08
40	Fiskalertrag			
41	Regalien und Konzessionen			
42	Entgelte	5'749'693.04	6'017'000.00	4'890'065.08
43	Verschiedene Erträge		2'000.00	
45	Entnahmen Fonds	73'382.32	90'600.00	
46	Transferertrag			
47	Durchlaufende Beiträge			
	Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	853'890.18	525'270.00	515'256.18
34	Finanzaufwand	38'651.25	70'000.00	19'734.11
44	Finanzertrag	2'400.00	1'250.00	
	Ergebnis aus Finanzierung	-36'251.25	-68'750.00	-19'734.11
	Operatives Ergebnis	817'638.93	456'520.00	495'522.07
38	Ausserordentlicher Aufwand	550'000.00		507'134.08
48	Ausserordentlicher Ertrag	150'734.60	150'000.00	181'462.98
	Ausserordentliches Ergebnis	-399'265.40	150'000.00	-325'671.10
	Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	418'373.53	606'520.00	169'850.97

Investitionen der Technischen Gemeindebetriebe

Im Jahr 2023 betragen die Nettoinvestitionen der Technischen Gemeindebetriebe Berg Fr. 846'655.51. Budgetiert war ein Volumen von Fr. 1'933'400.00. Das Ergebnis unterschreitet das Budget um Fr. 1'086'744.49.

Die Hauptkosten bei den Investitionen, neben den abgeschlossenen Projekten, entstanden bei der Sanierung Rebenwiese «Teil Süd» und Sanierung Halde in Guntershausen.

Die Aufwendungen für die Erschliessung Industrie West, Mauren wurden ins Finanzvermögen der Politischen Gemeinde übertragen.

Die Projekte in Guntershausen Geere + Mühlweg, Unterdorf und Rebenwiese konnten 2023 abgeschlossen werden. Für die noch offenen Arbeiten wie Deckbeläge (betrifft den Strassenbau Politische Gemeinde), die zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen, wurden entsprechende Abgrenzungen vorgenommen.

Im EW-Bereich konnte das Projekt Ersatz MS Anlage TS Brünliacker in Guntershausen abgeschlossen werden.

Die Arbeiten zu den Sanierungen Rebenwiese Süd, Halde und Breitacker in Guntershausen wurden im Bereich Werke umgesetzt jedoch noch nicht abgeschlossen. Die Schlussabrechnungen erfolgen im Jahr 2024.

Bilanz per 31. Dezember 2023

Das Verwaltungsvermögen hat nach Abschreibungen um Fr. 549'674.19 zugenommen. Die von den Bauherrschaften vereinnahmten Anschlussgebühren von Fr. 24'000.00 wurden dem Konto «Passivierte Investitionsbeiträge» zugewiesen.

Anträge des Gemeinderates

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Der Gemeinderat beantragt Ihnen, die vorliegenden Jahresrechnungen 2023 der Technischen Gemeindebetriebe Berg mit folgender Ergebnisverwendung zu genehmigen.

Vorfinanzierung Projekt EW - Versorgung

- Ersatz MS u. NS Anlage TS Bahnhofstrasse: Fr. 200'000.00
- PV-Werkanlage Ast 2 Fr. 150'000.00

Vorfinanzierungen Projekt Wasserversorgung

- Netzsanierung Breitestrasse: Fr. 200'000.00

Aufwand- / Ertragsüberschuss

- Zuweisung Eigenkapital (EW-Netz, Wasser, Gas): Fr. 418'373.53



INVESTITIONSRECHNUNG		Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
7101 Wasserversorgung		447'327.32	91'860.40	760'000.00	181'200.00	1'053'177.54	261'544.10
INV00073	Sanierung Neuwiesstrasse (Teil Süd & Nord), Berg					140'088.39	58'094.30
INV00081	Sanierung Holderenstrasse (Teil Nord), Berg	54'317.63				47'355.35	36'372.30
INV00087	Quellsanierungen Schutzzonenausscheidung	53'114.26	8'000.00	40'000.00		13'601.02	
INV00089	Sanierung Breitacker, Guntershausen	-4'118.17	18'246.35			155'066.25	6'088.65
INV00091	Sanierung Geere + Mühlweg, Guntershausen	69'869.82	21'893.15			148'298.42	9'400.00
INV00093	Sanierung Unterdorf, Guntershausen	64'229.06	23'720.90			193'802.23	10'350.00
INV00095	Sanierung Rebenwiese, Guntershausen					354'965.88	46'238.85
INV00099	Bahnlinie Kehlhof-Messschacht Mühleobel						95'000.00
INV00101	Anschlussstaxen 2022		12'000.00		60'000.00		
INV00104	Anschlussstaxen 2023						
INV00108	Sanierung Birwinkerstrasse, Berg	19'250.00		195'000.00	14'200.00		
INV00112	Sanierung Rebenwiese (Süd), Guntershausen	66'842.99	6'000.00	143'000.00	6'000.00		
INV00114	Sanierung Halde, Guntershausen	123'821.73	2'000.00	198'000.00	17'000.00		
INV00123	Quellsanierungen			100'000.00			
INV00127	Erschliessung Industrie West Mauren, Parz. 3119			84'000.00	84'000.00		
8711 Elektrizitätsversorgung Netznutzung		517'780.89	26'592.30	1'651'100.00	296'500.00	926'478.64	112'050.00
INV00069	Sanierung Neuwiesstrasse (Teil Süd & Nord), Berg					152'711.20	6'000.00
INV00080	Sanierung Holderenstrasse (Teil Nord), Berg					84'235.39	
INV00090	Sanierung Geere + Mühlweg, Guntershausen	42'438.53				91'686.81	3'100.00
INV00092	Sanierung Unterdorf, Guntershausen	59'814.61				109'895.77	2'500.00
INV00094	Sanierung Rebenwiese, Guntershausen	21'135.74				206'812.48	5'450.00
INV00096	Anschlussstaxen 2022					65'385.51	95'000.00
INV00097	MS Kabel TS Heimenlachen - MS Graltshausen						
INV00098	MS Kabel und Rohranlage TS Hohenalber - TS Heimenlachen					85'257.88	

INVESTITIONSRECHNUNG	Rechnung 2023		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INV00102 Ersatz MS-Anlage, Graltshausen					61'786.26	
INV00103 Ersatz MS-Anlage Heimenlachen					68'707.34	
INV00105 Anschlussstaxen 2023		12'000.00		60'000.00		
INV00107 Sanierung Birwikerstrasse, Berg	7'647.59		288'300.00			
INV00111 Sanierung Rebenwiese (Süd), Guntershausen	71'977.90	11'320.00	178'100.00			
INV00113 Sanierung Halde, Guntershausen	102'774.84	3'272.30	207'100.00			
INV00115 Ersatz MS Anlage TS Brünniacker, Guntershausen	74'469.21		85'800.00			
INV00116 Ersatz 17kV Leitung, Graltshausen-Ast	2'400.00					
INV00118 PV-Anlage Schützenhaus, Berg	73'382.32		96'000.00	96'000.00		
INV00119 Erstellung Trafostation TS Ziegeleiareal	6'778.22		183'400.00			
INV00121 Ersatz 17kV Leitung TS Ziegeleiareal- TS Heimenlachen	1'164.95		201'800.00			
INV00122 Ersatz MS u. NS Anlage, TS Breitestrasse (Bergerdörfli)	6'531.24		200'800.00			
INV00128 Erschliessung Industrie West Mauren, Parz. 3119			140'500.00	140'500.00		
INV00129 Abraxas, WEG-Ablösung	47'265.74		69'300.00			
8721 Gasversorgung					44'947.08	
INV00075 Sanierung Neuwiesstrasse (Teil Süd & Nord), Berg					12'470.75	
INV00082 Sanierung Holderenstrasse (Teil Nord), Berg					32'476.33	
Nettoinvestitionen	965'108.21	118'452.70	2'411'100.00	477'700.00	2'024'603.26	373'594.10
	965'108.21	846'655.51	2'411'100.00	1'933'400.00	1'651'009.16	2'024'603.26

BILANZ	Anfangsbestand per 31.12.2022	Veränderung 2023		Endbestand per 31.12.2023
		Zunahme	Abnahme	
1 Aktiven	10'876'168.01	30'610'825.18	-30'738'432.09	10'748'561.10
10 Finanzvermögen	2'492'876.27	28'205'330.33	-28'882'611.43	1'815'595.17
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	974'572.87	13'673'480.61	-14'277'967.60	370'085.88
1000 Kasse	1'160.00	9'667.45	-10'604.90	222.55
1001 Post	42'078.19	5'899'878.51	-5'821'197.86	120'758.84
1002 Bank	931'334.68	7'763'934.65	-8'446'164.84	249'104.49
101 Forderungen	1'353'231.15	14'528'359.74	-14'463'571.58	1'418'019.31
1010 Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegenüber Dritten	1'268'085.60	12'417'107.60	-12'276'805.63	1'408'387.57
1015 Interne Kontokorrente		1'761'921.44	-1'761'921.44	
1019 Übrige Forderungen	85'145.55	349'330.70	-424'844.51	9'631.74
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	141'072.25	3'489.98	-141'072.25	3'489.98
1041 Sach- und übriger Betriebsaufwand	367.93	713.49	-367.93	713.49
1045 Übriger betrieblicher Ertrag	6'797.32	2'776.49	-6'797.32	2'776.49
1046 Aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	133'907.00		-133'907.00	
107 Finanzanlagen	24'000.00			24'000.00
1070 Aktien und Anteilscheine	24'000.00			24'000.00
14 Verwaltungsvermögen	8'383'291.74	2'405'494.85	-1'855'820.66	8'932'965.93
140 Sachanlagen VV	8'313'469.02	2'303'911.48	-1'855'820.66	8'761'559.84
1403 Übrige Tiefbauten	6'833'192.80	1'185'949.72	-348'967.22	7'670'175.30
1404 Hochbauten	611'602.91	147'851.53	-97'381.32	662'073.12
1407 Anlagen im Bau VV	868'673.31	970'110.23	-1'409'472.12	429'311.42

BILANZ	Anfangsbestand per 31.12.2022	Veränderung 2023		Endbestand per 31.12.2023
		Zunahme	Abnahme	
142 Immaterielle Anlagen	69'822.72	101'583.37		171'406.09
1421 Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte	1.00			1.00
1427 Immaterielle Anlagen in Realisierung	69'821.72	101'583.37		171'405.09
2 Passiven	-10'876'168.01	-13'491'656.05	13'619'262.96	-10'748'561.10
20 Fremdkapital	-5'395'726.42	-12'850'461.54	13'776'029.67	-4'470'158.29
200 Laufende Verbindlichkeiten	-1'247'008.02	-12'995'950.56	13'227'764.64	-1'015'193.94
2000 Laufende Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen von Dritten	-1'002'465.55	-5'720'536.05	6'032'230.95	-690'770.65
2002 Steuern		-486'376.92	486'376.92	
2005 Interne Kontokorrente	-244'342.47	-6'789'057.59	6'709'156.77	-324'243.29
2006 Depotgelder und Kautionen	-200.00	20.00		-180.00
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-3'000'000.00	250'000.00	2'750'000.00	
2011 Verbindlichkeiten gegenüber Gemeinwesen und Gemeindegemeinschaften		250'000.00	-250'000.00	
2014 Kurzfristiger Anteil langfristiger Verbindlichkeiten	-3'000'000.00		3'000'000.00	
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	-2'392.72	-56'510.98	2'392.72	-56'510.98
2041 Sach- und übriger Betriebsaufwand	-2'392.72	-56'510.98	2'392.72	-56'510.98
205 Kurzfristige Rückstellungen	-525'125.68		31'372.31	-493'753.37
2055 Kurzfristige Rückstellungen übrige betriebliche Tätigkeit	-525'125.68		31'372.31	-493'753.37

BILANZ	Anfangsbestand per 31.12.2022	Veränderung 2023		Endbestand per 31.12.2023
		Zunahme	Abnahme	
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-621'200.00	-48'000.00	-2'235'500.00	-2'904'700.00
2060 Langfristige Finanzverbindlichkeiten (Hypotheken/Darlehen/Fester Vorschuss)			-2'300'000.00	-2'300'000.00
2068 Passivierte Investitionsbeiträge	-621'200.00	-48'000.00	64'500.00	-604'700.00
29 Eigenkapital	-5'480'441.59	-641'194.51	-156'766.71	-6'278'402.81
291 Fonds	-1'734'530.83	-52'970.01	223'382.32	-1'564'118.52
2910 Fonds im Eigenkapital	-1'734'530.83	-52'970.01	223'382.32	-1'564'118.52
293 Vorfinanzierungen	-500'000.00	-550'000.00	-550'000.00	-1'050'000.00
2930 Vorfinanzierungen	-500'000.00	-550'000.00	-550'000.00	-1'050'000.00
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-3'245'910.76	-588'224.50	169'850.97	-3'664'284.29
2990 Jahresergebnis	-169'850.97	-418'373.53	169'850.97	-418'373.53
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	-3'076'059.79	-169'850.97		-3'245'910.76

EIGENKAPITALNACHWEIS NACH GEWINNVERWENDUNG	Stand		Veränderung
	31.12.2022	31.12.2023	
2910 Fonds im Eigenkapital	1'734'530.83	1'564'118.52	170'412.31
2930 Vorfinanzierungen	500'000.00	1'050'000.00	-550'000.00
2990 Jahresergebnis	169'850.97	418'373.53	-248'522.56
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	3'076'059.79	3'245'910.76	-169'850.97
Total Eigenkapital	5'480'441.59	6'278'402.81	-797'961.22

ANLAGENSPIEGEL	Stand per 01.01.2023		Anschaffungskosten		Stand per 31.12.2023	Kumulierte Abschreibungen		Buchwert Stand per 31.12.2023
	Zugänge (+)	Abgänge (-)	Zugänge (+)	Abgänge (-)		Veränderung 2023	Stand per 31.12.2023	
Finanzvermögen								
1070 Aktien und Anteilscheine	24'000.00	0.00	0.00	0.00	24'000.00	0.00	0.00	24'000.00
Total Finanzanlagen	24'000.00	0.00	0.00	0.00	24'000.00	0.00	0.00	24'000.00
Sachanlagen VW								
1403 Übrige Tiefbauten	8'689'358.68	2'400.00	1'058'182.50	9'749'941.18	-1'856'165.88	-223'600.00	-2'079'765.88	7'670'175.30
1404 Hochbauten	901'971.98	0.00	147'851.53	1'049'823.51	-290'369.07	-97'381.32	-387'750.39	662'073.12
1407 Anlagen im Bau VW	868'673.31	766'672.14	-1'206'034.03	429'311.42	0.00	0.00	0.00	429'311.42
Total Sachanlagen VW	10'460'003.97	769'072.14	0.00	11'229'076.11	-2'146'534.95	-320'981.32	-2'467'516.27	8'761'559.84
Immaterielle Anlagen								
1421 Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte	1.00	0.00	0.00	1.00	0.00	0.00	0.00	1.00
1427 Immaterielle Anlagen in Realisierung	69'821.72	101'583.37	0.00	171'405.09	0.00	0.00	0.00	171'405.09
Total Immaterielle Anlagen	69'822.72	101'583.37	0.00	171'406.09	0.00	0.00	0.00	171'406.09
2068 Passivierte IR Beiträge von privaten Haushalten	-779'000.00	-24'000.00	0.00	-803'000.00	157'800.00	40'500.00	198'300.00	-604'700.00
Total Passivierte IR Beiträge von privaten Haushalten	-779'000.00	-24'000.00	0.00	-803'000.00	157'800.00	40'500.00	198'300.00	-604'700.00
Gesamttotal	9'774'826.69	846'655.51	0.00	10'621'482.20	-1'988'734.95	-280'481.32	-2'269'216.27	8'352'265.93



RÜCKSTELLUNGSSPIEGEL NACH GEWINNVERBUCHUNG	31.12.2022	Bildung bzw. Erhöhung (+)	Auflösung bzw. Verwendung (-)	31.12.2023
Kurzfristige Rückstellungen				
2055.00 Rückstellung Tarifaufgleich Energie	468'525.07		31'372.31	437'152.76
2055.01 Rückstellung Tarifaufgleich Gas	56'600.61			56'600.61
Total Kurzfristige Rückstellungen	525'125.68		31'372.31	493'753.37

BETEILIGUNGSSPIEGEL	Rechtsform	Anzahl	Nominalwert Gemeinde	Buchwert per 31.12.2023
Organisation				
Finanzvermögen				
Aktien EKT Energie AG	Aktiengesellschaft	2'400	10.00	24'000.00
Verwaltungsvermögen				
Zweckverband WRK, Wasserbezugsrecht	Zweckverband		96'000.00	1.00

GELDFLUSSRECHNUNG 2023		2023	2022
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			
Abschreibungen von Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträgen			
Auflösung passivierter Investitionsbeiträge (-)			
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Forderungen			
Abnahme (+) / Zunahme (-) von aktiven Rechnungsabgrenzungen			
Abnahme (-) / Zunahme (+) von laufenden Verbindlichkeiten			
Abnahme (-) / Zunahme (+) von passiven Rechnungsabgrenzungen			
Abnahme (-) / Zunahme (+) von kurzfristigen Rückstellungen			
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Fonds im Eigenkapital			
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Vorfinanzierungen			
Geldfluss aus operativer Tätigkeit			
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit			
Liquiditätswirksame Einnahmen (+) der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen/Beteiligungen)			
Liquiditätswirksame Ausgaben (-) der Investitionsrechnung (exkl. Darlehen/Beteiligungen)			
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen			
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen			
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit			
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Aufnahme (+) von Finanzverbindlichkeiten			
Rückzahlung (-) von Finanzverbindlichkeiten			
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit			
Total Geldfluss			
		418'373.53	169'850.97
		320'981.32	224'500.00
		-40'500.00	-39'300.00
		-64'788.16	232'899.49
		3'675.27	-3'397.21
		-231'814.08	60'245.00
		54'118.26	-580.18
		-31'372.31	-194'696.96
		-170'412.31	-111'099.03
		550'000.00	500'000.00
		808'261.52	838'422.08
		252'359.70	319'208.75
		-965'108.21	-2'029'096.06
		-712'748.51	-1'709'887.31
		0.00	0.00
		-712'748.51	-1'709'887.31
		250'000.00	2'800'000.00
		-950'000.00	-1'200'000.00
		-700'000.00	1'600'000.00
		-604'486.99	728'534.77



Grundsätze der Rechnungslegung HRM2

Basis bildet die Verordnung des Regierungsrates über das Rechnungswesen der Gemeinden vom 23. April 2013 (RB 131.21).

Die vom Gemeinderat festgelegte Aktivierungsgrenze liegt bei CHF 50'000.00.

Der Gemeinderat hat den in der Verordnung § 8 RRV empfohlenen Richtwert übernommen.

Abschreibungen des Verwaltungsvermögens müssen linear über die gesamte Nutzungsdauer erfolgen.

Das bisherige Verwaltungsvermögen bis 31. Dezember 2015 wurde nicht neu bewertet und wird über zehn Jahre linear abgeschrieben (Verordnung Art.63).

Für das neue Verwaltungsvermögen ab 1. Januar 2016 gelten nachstehende Abschreibungssätze:

Kategorien	Nutzungsdauer	Abschreibungssatz
1 Grundstücke nicht überbaut	40	2.5%
2 Gebäude, Hochbauten	33	3.0%
3 Tiefbauten (Strassen, etc.)	40	2.5%
4 Wald, Alpen und übrige Sachanlagen	40	2.5%
5 Kanal- Leitungsnetze, Gewässerverb.	50	2.0%
6 Orts- und Regionalplanungen	10	10.0%
7 Mobilien, Ausstattungen, Maschinen und allgemeine Motorfahrzeuge (Haustechnik)	8	12.5%
8 Spezialfahrzeuge (Feuerwehr, etc.)	15	6.6%
9 Informatik- und Kommunikationssysteme	4	25.0%
10 Immaterielle Anlagen	5	20.0%
11 Investitionsbeiträge	Nach Nutzungsdauer des finanzierten Objektes	
12 Anlagen im Bau	keine planmässige Abschreibung	

Bemerkungen:

Bei den Tiefbauten (3) beträgt ab 1. Januar 2024 die Nutzungsdauer 25 Jahre.

Jene vor 2023 betragen 40 Jahre. Wobei deren effektive Nutzungsdauer laufend überprüft werden.



Abschluss von grösseren Projekten aus der Investitionsrechnung kurz erläutert

Projekt Sanierung Geere + Mühlweg, Guntershausen

	Genehmigter Kredit	Ausgaben	Mehrkosten
Pol. Gem. (Strasse)	Fr. 227'000.00	Fr. 325'568.00	Fr. -98'568.00
Wasserversorgung	Fr. 160'000.00	Fr. 126'613.08	Fr. 33'386.92
Elektrizitätswerk	Fr. 131'000.00	Fr. 131'025.34	Fr. -25.34
Total	Fr. 518'000.00	Fr. 583'206.42	Fr. -65'206.42

Projekt Sanierung Unterdorf, Guntershausen

	Genehmigter Kredit	Ausgaben	Mehrkosten
Pol. Gem. (Strasse)	Fr. 495'000.00	Fr. 603'533.10	Fr. -108'533.10
Wasserversorgung	Fr. 227'000.00	Fr. 186'875.09	Fr. 40'124.91
Elektrizitätswerk	Fr. 107'000.00	Fr. 167'210.38	Fr. -60'210.38
Total	Fr. 829'000.00	Fr. 957'618.57	Fr. -128'618.57

Projekt Sanierung Rebenwiese (Teil Nord), Guntershausen

	Genehmigter Kredit	Ausgaben	Mehrkosten
Pol. Gem. (Strasse)	Fr. 238'000.00	Fr. 297'281.40	Fr. -59'281.40
Wasserversorgung	Fr. 185'000.00	Fr. 223'960.39	Fr. -38'960.39
Elektrizitätswerk	Fr. 190'000.00	Fr. 222'498.22	Fr. -32'498.22
Total	Fr. 613'000.00	Fr. 743'740.01	Fr. -130'740.01

Der Gemeinderat beantragte dem Stimmvolk an der Urnenabstimmung vom 13. Februar 2022 Kredite für Sanierungen von Werkleitungen und Strassen in Guntershausen. Die Sanierungen erfolgten aufgrund des Alters der Werkleitungen, von zu tiefen Druckverhältnissen im Wasserleitungsnetz und des schlechten Strassenzustandes.

Die Sanierungsarbeiten haben sich viel aufwändiger gestaltet als angenommen. Die Kosten für die Sanierung der Strassen Geere + Mühlweg und im Unterdorf sind insbesondere wegen der Strassensanierung höher ausgefallen.

Der Kredit Sanierung Rebenwiese wurde überschritten, weil die Wasserleitungsbrüche während dieser Zeit direkt in das Projekt Wasserleitungersatz «Verbindung Rebenwiesenweg – Geere» eingerechnet wurden.



KREDITIKONTROLLE (Politische Gemeinde & Technische Gemeinde Betriebe):												
FUNK	Funktion	INV	KONTO	PROJEKT	Kredit 1)		Kumuliert bis 31.12.2022		Rechnung 2023		Abweichung bewilligter Kredit	a 2)
					Betrag	Beschluss	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen		
6'150	Strassen	INV00067	5010.00	Sanierung Rebenwiese (Süd), Gunterhausen	112'000.00	GV 17.11.2022			149'799.20		-37'799.20	n
7'101	Wasser	INV00112	Diverse	Sanierung Rebenwiese (Süd), Gunterhausen	137'000.00	GV 17.11.2022			66'842.99	6'000.00	76'157.01	n
8'711	EW	INV00111	Diverse	Sanierung Rebenwiese (Süd), Gunterhausen	178'100.00	GV 17.11.2022			71'977.90	11'320.00	117'442.10	n
Total:					427'100.00				288'620.09	17'320.00	155'799.91	
6'150	Strassen	INV00068	5010.00	Sanierung Halde, Gunterhausen	337'000.00	GV 17.11.2022			148'696.20		188'303.80	n
7'101	Wasser	INV00114	Diverse	Sanierung Halde, Gunterhausen	181'000.00	GV 17.11.2022			123'821.73	2'000.00	55'178.27	n
8'711	EW	INV00113	Diverse	Sanierung Halde, Gunterhausen	207'100.00	GV 17.11.2022			102'774.84	3'272.30	101'052.86	n
Total:					725'100.00				375'292.77	5'272.30	344'534.93	
7'201	Abwasser	INV00063	6370.00	Anschlussgebühren Kanalisation 2023	-80'000.00	GV 17.11.2022				12'000.00	-68'000.00	j
7'201	Abwasser	INV00064	6370.00	Anschlussgebühren Entwässerung 2023	-25'000.00	GV 17.11.2022				7'000.00	-18'000.00	j
7'101	Wasser	INV00104	6370.00	Anschlussgebühren 2023	-60'000.00	GV 17.11.2022				12'000.00	-48'000.00	j
8'711	EW	INV00105	6370.00	Anschlussgebühren 2023	-60'000.00	GV 17.11.2022				12'000.00	-48'000.00	j
7'101	Wasser	INV00108	Diverse	Sanierung Birwin-kerstrasse, Berg	180'800.00	GV 17.11.2022			19'250.00		161'550.00	n
8'711	EW	INV00107	Diverse	Sanierung Birwin-kerstrasse, Berg	288'300.00	GV 17.11.2022			7'647.59		280'652.41	n
Total:					469'100.00				26'897.59		442'202.41	
8'711	EW	INV00115	5030.00	Ersatz MS Anlage TS Brünliacker, Guntersh.	85'800.00	GV 17.11.2022			74'469.21		11'330.79	j
8'711	EW	INV00116	5030.00	Ersatz 17kV Leitung, Graltshausen-Ast	215'000.00	GV 16.11.2023			2'400.00		212'600.00	n
8'711	EW	INV00118	5040.00	PV-Anlage Schützenhaus, Berg	96'000.00	GV 17.11.2022			73'382.32		22'617.68	j
8'711	EW	INV00119	Diverse	Erstellung Trafostation TS Ziegeleiareal	183'400.00	GV 17.11.2022			6'778.22		176'621.78	n
8'711	EW	INV00121	5030.00	Ersatz 17kV Leitung TS Ziegel. / TSHeinm.	201'800.00	GV 17.11.2022			1'164.95		200'635.05	n
8'711	EW	INV00122	5040.00	Ersatz MS u. NV Anlage, TS Breitenst.(Bergerd.)	200'800.00	GV 17.11.2022			6'531.24		194'268.76	n
8'711	EW	INV00129	5200.00	Abraxas, WEG-Ablösung	69'300.00	GV 17.11.2022			47'265.74		22'034.26	n

KREDITIKONTROLLE (Politische Gemeinde & Technische Gemeinde Betriebe):												
FUNK	Funktion	INV	KONTO	PROJEKT	Kredit ¹⁾		Kumuliert bis 31.12.2022		Rechnung 2023		Abweichung	a ²⁾
					Betrag	Beschluss	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	bewilligter Kredit	
3'421	Freizeitanlagen	INV00069	5030.00	Gestaltung Grünfläche Benzenwies (Alpsteinpark)	165'000.00	GV 17.11.2022			130'943.00	125'000.00	159'057.00	n
3'422	Spielplätze	INV00053	5030.00	Bau öffentlicher Kinder- spielplatz	150'000.00	UA 13.02.2022			156'265.45		-6'265.45	j
7'101	Wasser	INV00087	5290.00	Quellsanierungen Schutz- zonenausscheidung	200'000.00	UA 17.01.2021 UA 13.02.2022 GV 17.11.2022	69'821.72		54'317.63		75'860.65	n
7'900	Raumordnung	INV00056	5040.00	Planungskredit Gestaltung Zentrum Berg, Teil 1	90'000.00	UA 13.02.2022	92'114.45		0.00	0.00	-2'114.45	j
1'610	Milit. Verteid.	INV00041	5040.00	Sanierung Schiessanlage Breitenstein	330'000.00	GV 10.01.2020	2'110.25				327'889.75	n
7'101	Wasser	INV00089	5030.00	Sanierung Breitacker, Gun- tershausen	98'000.00	UA 13.02.2022			53'114.26	8'000.00	52'885.74	n
6'150	Strassen	INV00058	5010.00	Sanierung Geere+ Mühl- weg, Guntershausen	227'000.00	UA 13.02.2022	178'949.75		146'618.25		-98'568.00	j
7'101	Wasser	INV00091	Diverse	Sanierung Geere+ Mühl- weg, Guntershausen	160'000.00	UA 13.02.2022	155'066.25	6'088.65	-4'118.17	18'246.35	33'386.92	j
8'711	EW	INV00090	Diverse	Sanierung Geere+ Mühl- weg, Guntershausen	131'000.00	UA 13.02.2022	91'686.81	3'100.00	42'438.53		-25.34	j
Total:					518'000.00		425'702.81	9'188.65	184'938.61	18'246.35	-65'206.42	
6'150	Strassen	INV00059	5010.00	Sanierung Unterdorf, Gun- tershausen	495'000.00	UA 13.02.2022	248'121.05		355'412.05		-108'533.10	j
7'101	Wasser	INV00093	Diverse	Sanierung Unterdorf, Gun- tershausen	227'000.00	UA 13.02.2022	148'298.42	9'400.00	69'869.82	21'893.15	40'124.91	j
8'711	EW	INV00092	Diverse	Sanierung Unterdorf, Gun- tershausen	107'000.00	UA 13.02.2022	109'895.77	2'500.00	59'814.61		-60'210.38	j
Total:					829'000.00		506'315.24	11'900.00	485'096.48	21'893.15	-128'618.57	
6'150	Strassen	INV00060	5010.00	Sanierung Rebenwiesen, Guntershausen	238'000.00	UA 13.02.2022	191'912.00		105'369.40		-59'281.40	j
7'101	Wasser	INV00095	Diverse	Sanierung Rebenwiesen, Guntershausen	185'000.00	UA 13.02.2022	193'802.23	10'350.00	64'229.06	23'720.90	-38'960.39	j
8'711	EW	INV00094	Diverse	Sanierung Rebenwiesen, Guntershausen	190'000.00	UA 13.02.2022	206'812.48	5'450.00	21'135.74		-32'498.22	j
Total:					613'000.00		592'526.71	15'800.00	190'734.20	23'720.90	-130'740.01	
6'150	Strassen	INV00061	5010.00	Bahnlinie Kehlhof-Mess- schacht Mühleobel	159'000.00	UA 13.02.2022	165'587.95		66'256.85		-72'844.80	j
Total:					159'000.00		165'587.95		66'256.85		-72'844.80	

Legende: ¹⁾ Beschluss; GV = Gemeindeversammlung / GR = Gemeinderatssitzung / UA = Urnenabstimmung

²⁾ a = abgeschlossen; j = ja / n = nein



Schlussbericht Rechnungsprüfungskommission

Wir haben bei unserer Abschlussprüfung wiederum einen sehr positiven Eindruck von der Qualität der Buchführung gewonnen. Die verschiedenen Rechnungen werden von Verwaltung und Behörde gewissenhaft und umsichtig geführt. Buchungsbelege und Abschlussunterlagen sind vollständig vorhanden. Die Einführung des internen Kontrollsystems (IKS) hat die Kontrollkultur gestärkt.

Wir danken allen involvierten Personen – insbesondere dem Finanzverwalter Markus Schilling, dem Leiter Technische Gemeinde Betriebe Daniel Schenk und dem Vize-Gemeindepräsidenten Marcel Zollikofer – für die Unterstützung bei den Revisionsarbeiten.

Das Prüfungsergebnis wurde am 22. März 2024 besprochen. An der Schlussbesprechung nahmen teil:

- Marcel Zollikofer, Vize-Gemeindepräsident
- Daniel Schenk, Leiter Technische Gemeinde Betriebe
- Markus Schilling, Finanzverwalter
- Rafael Fritschi, RPK
- Hannes Züblin, RPK
- Rebekka Eicher, RPK
- Rainer Scherrer, Thalmann Treuhand

Berg, 22. März 2024

Die Rechnungsprüfungskommission

Rafael Fritschi

Hannes Züblin

Rebekka Eicher

Christoph Greuter



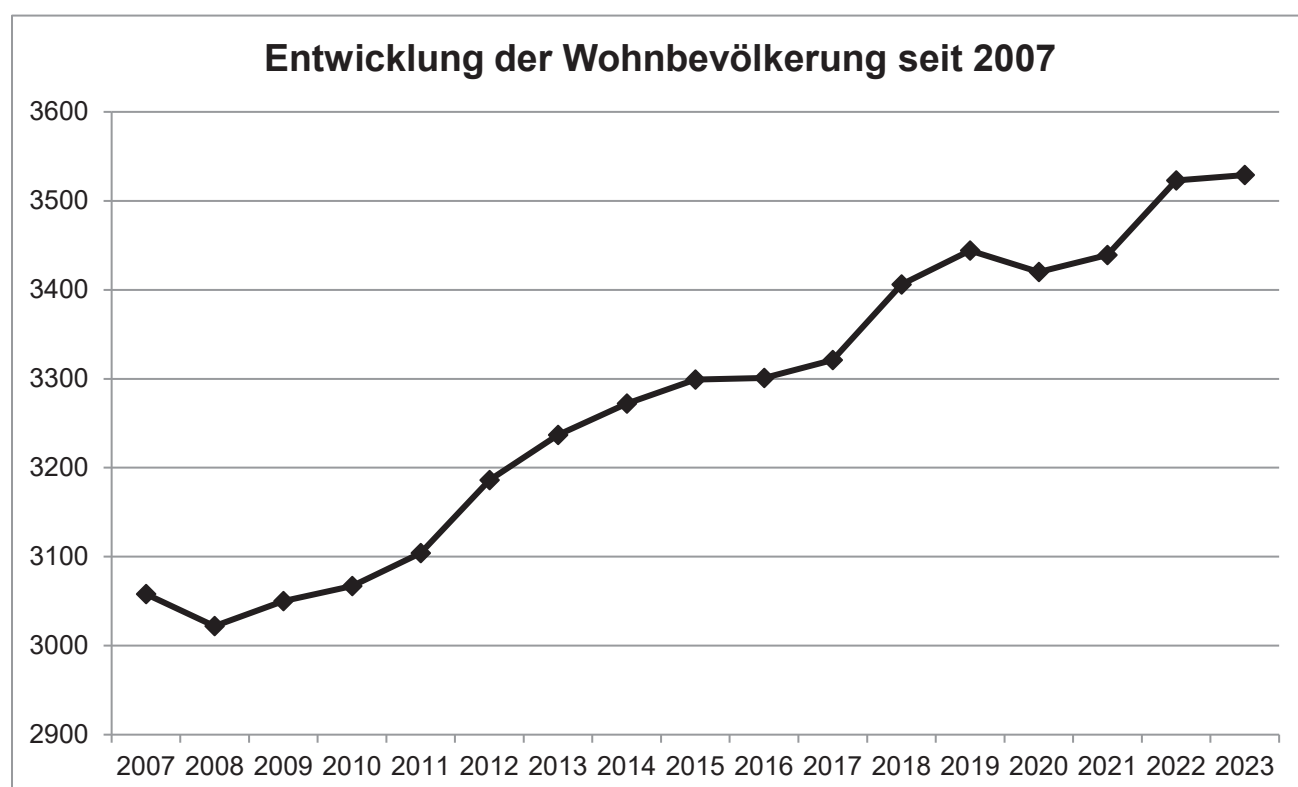
Verwaltungsbericht

EINWOHNERDIENSTE

Entwicklung der Berger Bevölkerung

Anmeldungen (Zuzug nach Berg)	242
Abmeldungen (Wegzug von Berg)	229

Am 31. Dezember 2023 zählte die Politische Gemeinde Berg 3'529 Einwohnerinnen und Einwohner, gegenüber 3'523 im Vorjahr. Im vergangenen Jahr ist somit eine Zunahme von 6 Einwohnerinnen und Einwohner zu verzeichnen. Von der Gesamtbevölkerung sind 549 Angehörige fremder Staaten, dies entspricht einem Anteil von 15.6 %.



In diesen Zahlen nicht enthalten sind:

Wochenaufenthalter	107
Asylsuchende / Vorläufig Aufgenommene	9

Zivilstandsereignisse

<u>Geburten</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>
-----------------	-------------	-------------

auswärts geboren (Eltern hier wohnhaft)	30	23
---	----	----

Von den 23 geborenen Kindern, sind 13 Knaben und 10 Mädchen. Insgesamt sind davon 21 Schweizerbürger und 2 ausländische Staatsangehörige.



<u>Eheschliessungen nach Nationalität</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>
Schweiz / Schweiz	14	11
Schweiz / Ausland	5	2
Ausland / Ausland	<u>2</u>	<u>4</u>
	21	17

<u>Todesfälle</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>
Niedergelassene	23	29
Heimbewohner mit auswärtigem Wohnsitz	<u>15</u>	<u>9</u>
	38	38

Von den 29 verstorbenen, in Berg wohnhaft gewesenen Personen (Niedergelassene) waren 19 männlichen und 10 weiblichen Geschlechts. 36 Verstorbene waren Schweizerbürger.

Bestattungswesen

Im Jahr 2023 wurden auf dem Friedhof Berg 25 Personen (davon 5 mit auswärtigem Wohnsitz) bestattet, davon:

5 Erdbestattungen

20 Urnenbeisetzungen

- 5 in neue Urnengräber
- 5 in Urnenwand
- 9 in Gemeinschaftsgrab
- 1 in bestehende Urnenwand

9 Urnen wurden privat oder auswärts bestattet.

Das Bestattungsamt fertigte im Jahr 2023 total drei Grabunterhaltsverträge an.

ARBEITSAMT

Per 31. Dezember 2023 waren auf dem Arbeitsamt 46 Personen auf Stellensuche, davon 21 Personen als arbeitslos gemeldet.

Jahr	<u>2018</u>	<u>2019</u>	<u>2020</u>	<u>2021</u>	<u>2022</u>	<u>2023</u>
Stellensuchende	57	62	70	67	52	46
Leistungsberechtigte	28	36	40	34	22	21

Nicht jeder der als arbeitslos registriert ist, erhält auch Arbeitslosengeld. Nach einer zweijährigen Arbeitslosigkeit sind die Leistungen der Arbeitslosenkasse ausgeschöpft. Weitere Gründe können sein, Personen welche sich beim RAV angemeldet haben, aber noch eine Stelle haben, Personen die an einem Beschäftigungsprogramm teilnehmen, oder sich in einer Umschulung beziehungsweise Weiterbildung befinden.



KRANKENKASSEN-KONTROLLSTELLE

Gemäss dem seit 1. Januar 1996 geltenden Bundesgesetz über die Krankenversicherung erhalten Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen einen finanziellen Beitrag an die Prämien für die obligatorische Krankenversicherung. Grundlage für die Berechnung der Prämienverbilligung ist die provisorische vorjährige Steuerrechnung.

Von der individuellen Prämienverbilligung 2023 (IPV) profitierten total 716 Personen. Dies entspricht 20.28 % der Bevölkerung. Der finanzielle Aufwand betrug total Fr. 1'793'388.40 (inkl. EL-Bezüger Fr. 414'274.40). Daran hat die Gemeinde Berg einen Anteil von 18 % zu leisten.

AHV-GEMEINDEZWEIGSTELLE

Am 31. Dezember 2023 waren im Sozialversicherungszentrum Thurgau, Gemeinde-stelle Berg, total 380 abrechnungspflichtige Betriebe und Mitglieder registriert. Diese sind in folgende Bezugsgruppen unterteilt:

159	Selbständigerwerbende (Gewerbetreibende und Landwirte)
130	Juristische Personen
91	Nichterwerbstätige

An Rentner mit Wohnsitz in Berg wurden durch das Sozialversicherungszentrum Thurgau ausbezahlt:

398	AHV-Renten inkl. Hinterlassenenrenten	Fr.	8'512'157
57	Invalidenrenten	Fr.	1'021'888
31	Hilflosenentschädigungen	Fr.	268'814
70	Ergänzungsleistungen inkl. Krankheitskosten	Fr.	1'556'397

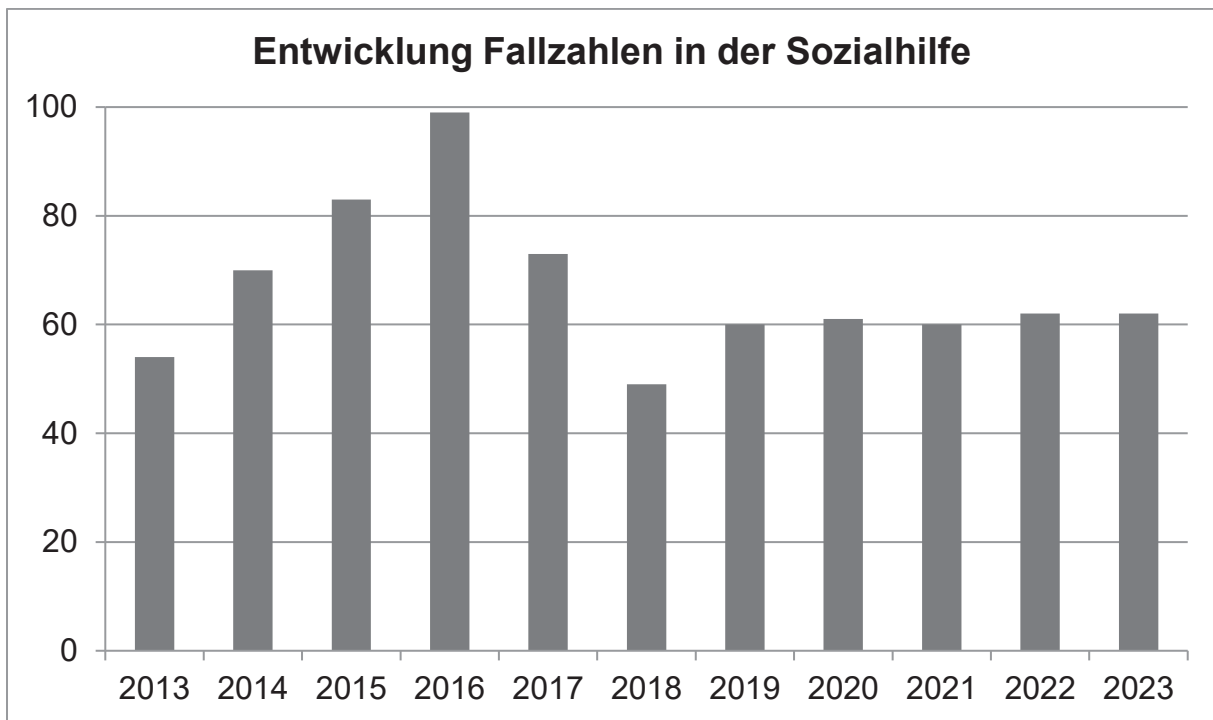
Der Gemeindeanteil an die Pflegefinanzierung betrug 2023 Fr. 403'608.00.

SOZIALHILFE

Insgesamt wurden 25 (Vorjahr 25) Sozialhilfefälle mit bis zu 38 (38) Personen finanziell unterstützt. 8 (8) Fälle konnten im Jahr 2023 abgeschlossen werden. Die Alimentenbevorschussung betraf 4 (4) Fälle, es wurden die Unterhaltszahlungen von 7 (7) Kindern bevorschusst. In 5 (5) Fällen wurde das Inkasso von Unterhaltsbeiträgen für 9 (9) Kinder besorgt. 8 (8) Asylsuchende - aus Eritrea, Somalia, Syrien und Afghanistan - wurden unterstützt. 50 (62) Personen aus der Ukraine mit Status S wurden unterstützt, 12 (17) Personen haben die Gemeinde wieder verlassen.

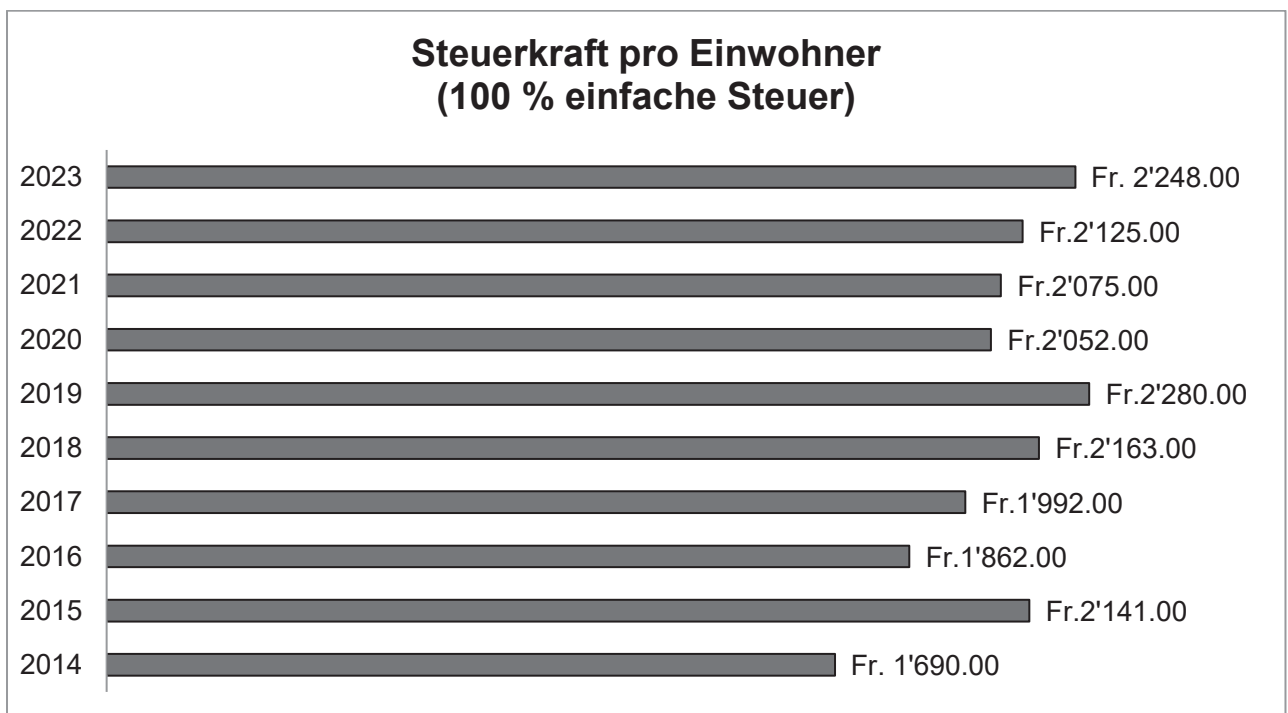
Es erfolgten zahlreiche Beratungsgespräche ohne finanziellen Unterstützungsbedarf, welche bei den oben aufgeführten Fallzahlen nicht berücksichtigt wurden.



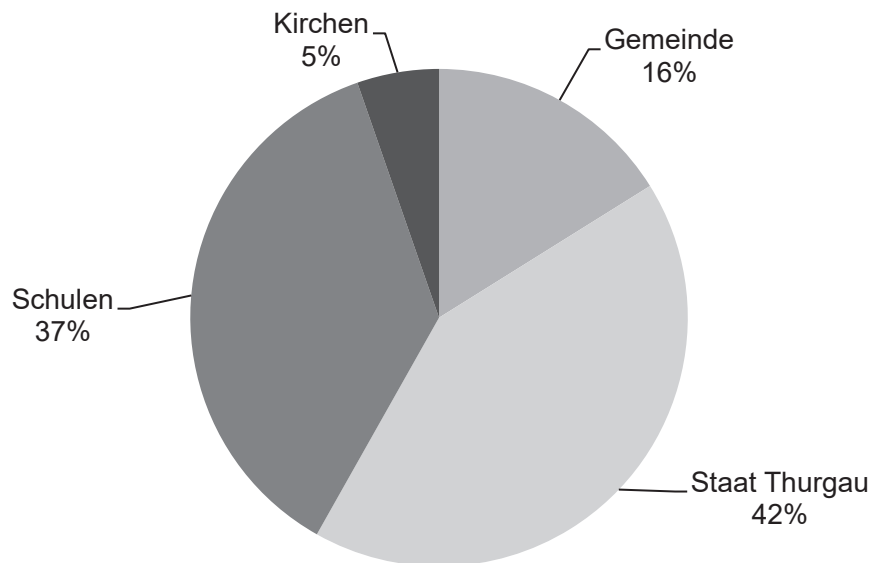


STEUERAMT

Im Vorjahresvergleich resultiert eine Zunahme der Steuereinnahmen von insgesamt 8.35% beziehungsweise Fr. 264'366.22. Die Steuerkraft pro Einwohner à 100% stieg von Fr. 2'125.00 per Ende 2022 auf Fr. 2'248.00 per Ende 2023.



Verteilung der Staats- und Gemeindesteuern 2023



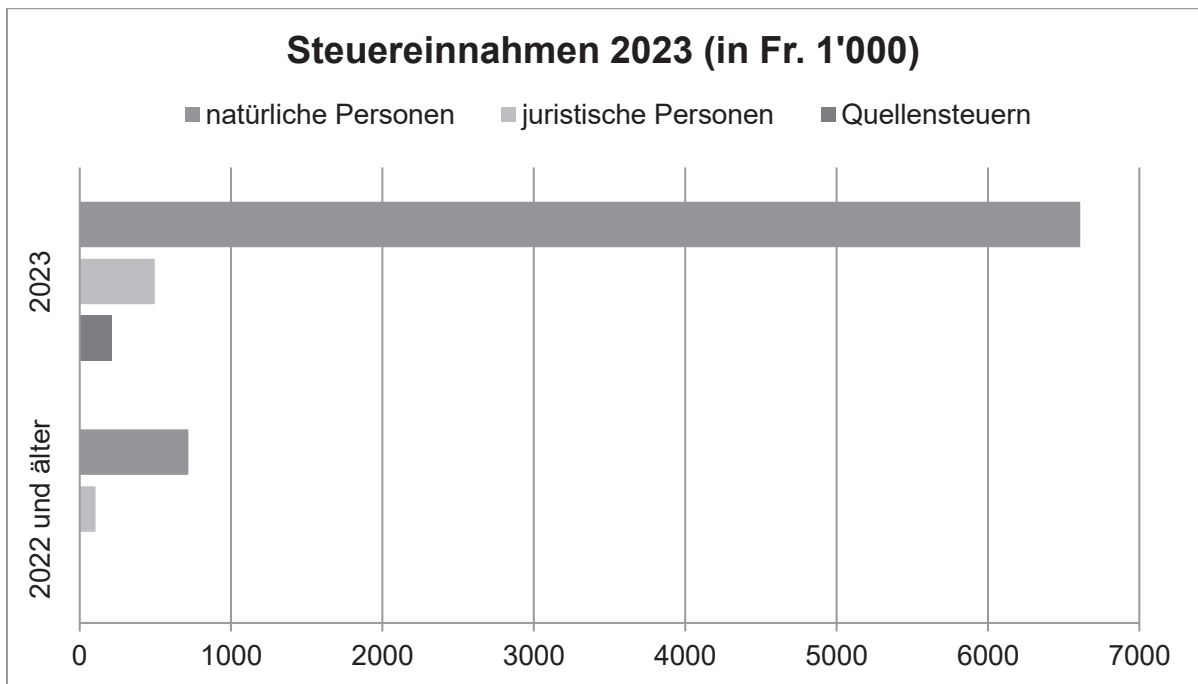
Im Jahr 2023 wurden folgende Steuerbeträge eingenommen:

Staat Thurgau	Fr.	8'711'888.98
Politische Gemeinde Berg	Fr.	3'339'148.22
Volksschulgemeinde Berg-Birwinken	Fr.	7'321'346.55
Volksschulgemeinde Kemmental	Fr.	240'294.67
Evang. Kirchgemeinde Berg	Fr.	641'651.65
Evang. Kirchgemeinde Alterswilten-Hugelshofen	Fr.	19'401.28
Kath. Kirchgemeinde Berg	Fr.	442'275.17
	Fr.	<u>20'716'006.25</u>

Woher stammten die Steuereinnahmen 2023 (100% einfache Steuer)?

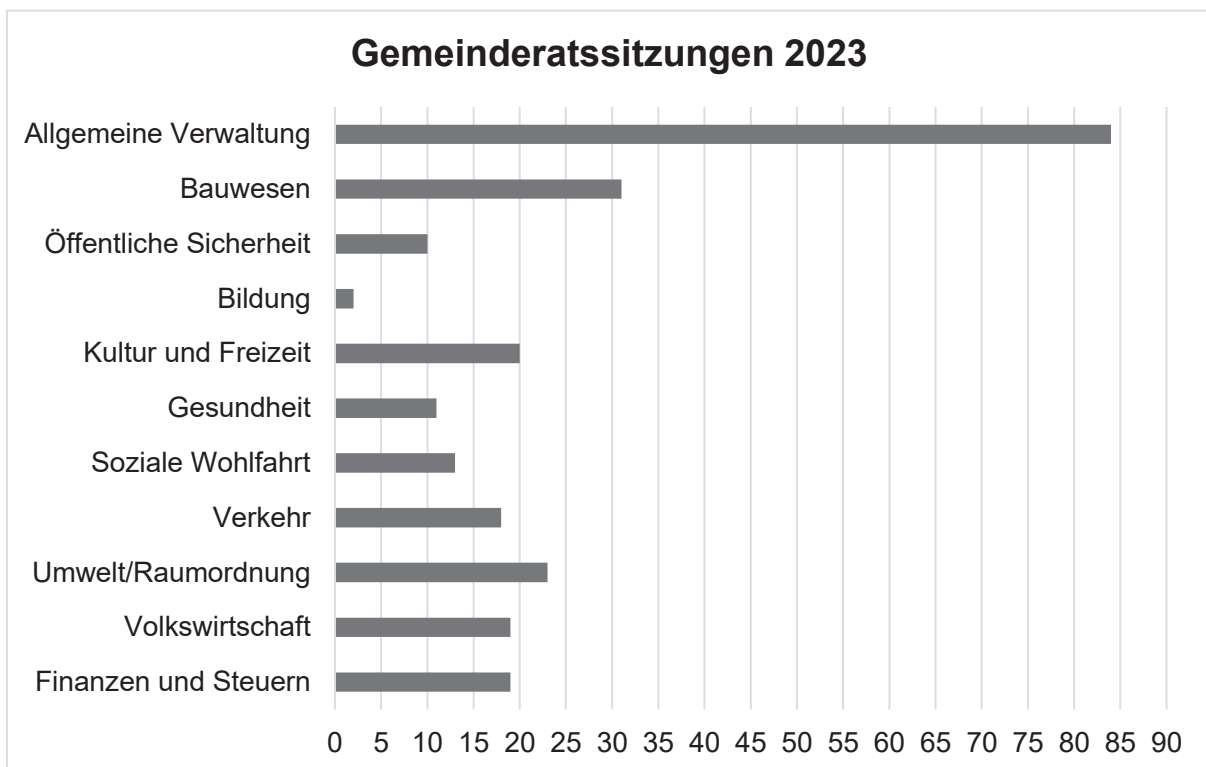
Natürliche Personen 2023	Fr.	6'610'898.80
Juristische Personen 2023	Fr.	495'491.90
Quellensteuern 2023	Fr.	210'170.95
Natürliche Personen 2022 und älter	Fr.	718'498.22
Juristische Personen 2022 und älter	Fr.	104'815.35





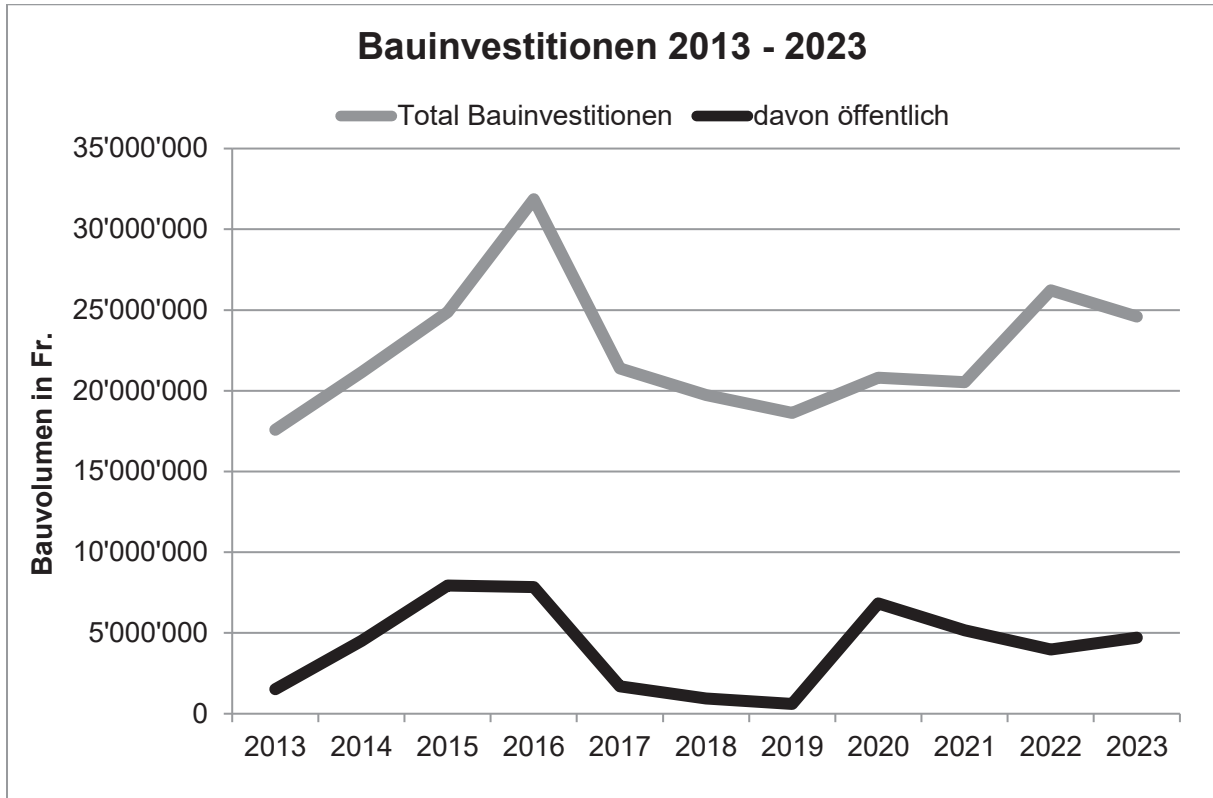
GEMEINDERAT

Die Gemeindebehörde traf sich im Berichtsjahr zu 18 Sitzungen und behandelte 250 Geschäfte und Traktanden aus den folgenden Themenbereichen:



BAUVERWALTUNG

Im vergangenen Jahr sind in unserer Gemeinde für total Fr. 24.6 Mio. Bauinvestitionen getätigt worden. Die Investitionen der öffentlichen Hand haben leicht zugenommen. Die privaten Bautätigkeiten haben um etwas über Fr. 2.3 Mio. abgenommen. Gesamthaft gesehen belaufen sich die Investitionen der öffentlichen Hand im Jahr 2023 auf rund Fr. 4.7 Mio. Von privater Seite wurden rund Fr. 19.9 Mio. investiert.



Die Bauverwaltung hatte in der Berichtsperiode 2023 insgesamt 130 Fälle zu bearbeiten. In derselben Berichtsperiode konnten 132 Baubewilligungen (Vorjahr 150) ausgestellt werden.



